

2019/20

Bitte beachten Sie das Gültigkeitsjahr des Modulhandbuchs.

WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

STUDIENDEKANAT



MODULHANDBUCH

BUSINESS ADMINISTRATION: Media and Technology
Management

MASTER OF SCIENCE

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN 1-FACH-MASTER STUDIENGANG BUSINESS
ADMINISTRATION

Akademische/r Direktor/in	tba
Programm-Direktor/in	AD Dr. Johannes Antweiler
Herausgeber/ Redaktion	Studiendekanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftli- chen Fakultät
Studienberatung	WiSo-Studienberatungszentrum +49 (0) 221 / 470 - 8818 wiso-beratung@uni-koeln.de
Stand	Gültig ab 01.10.2019

Legende

AM	Aufbaumodul	PB	Praktikumsbericht
AN	Anerkennung	PO	Portfolio
AS	Assignment	PR	Projekt
BM	Basismodul	RE	Referat
EM	Ergänzungsmodul	SM	Schwerpunktmodul
HA	Hausarbeit	SSt	Selbststudium
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)	SWS	Semesterwochenstunde
KL	Klausur	SI	Studium Integrale
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)	VN	Vor- und Nachbereitungszeit
LV	Lehrveranstaltung	WP	Wahlpflichtveranstaltung
MP	Mündliche Prüfung	WL	Workload = Arbeitsaufwand
P	Pflichtveranstaltung		

Inhaltsverzeichnis

LEGENDE	III
1 BUSINESS ADMINISTRATION.....	1
1.1 Inhalte und Studienziele.....	1
1.2 Voraussetzungen	2
1.3 Studienaufbau und -abfolge	3
1.4 Study Abroad Option.....	4
1.5 Musterstudienplan.....	6
1.6 Midterm Regelung.....	6
2 STUDIENHILFEN.....	8
2.1 Berechnung der Fachnote.....	8
2.2 Fehlversuchsregelung.....	8
2.3 Fach- und Prüfungsberatung.....	9
2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote	9
3 MODULTABELLEN UND MODULBESCHREIBUNGEN	11
3.1 Basis- und Aufbaubereich	11
3.2 Schwerpunktbereich	12
3.3 Ergänzungsbereich	13
3.4 Extracurriculare Angebote.....	17
3.5 Masterarbeit.....	18
3.6 Modulbeschreibungen.....	19
3.6.1 Basis- und Aufbaubereich	19
3.6.2 Schwerpunktbereich.....	35
3.6.3 Ergänzungsbereich	64
3.6.4 Masterarbeit.....	212

1 Business Administration

Das Arbeitsmarktprofil für Absolvent/inn/en des M.Sc. Business Administration ergibt sich aus einer Kombination von fachlich-spezifischen Anforderungen und einem grundlegenden Einsatz in Aufgabenfeldern mit Personal- und Budgetverantwortung i.S. unternehmerischen Handelns. Während sich die fachlich-spezifischen Qualifikationen über die Studienrichtungen abbilden, sind für die Management-Komponenten Einsatzbereiche und Einsatzgebiete auf Führungsebene mit entsprechenden Anforderungen an das analytische Denken in dynamisch-variiierenden Zusammenhängen, an das methodengeleitete zielgerichtete Vorgehen, an die Zuverlässigkeit und Belastbarkeit in Konzeptentwicklungs- und Berichtsphasen sowie der sicheren situationsangemessenen und bedarfsorientierten, interkulturellen Kommunikation auch im englischsprachigen Kontext vorgesehen. Die kommunikativen Anforderungen beziehen sich auch auf Situationen, in denen die Einbindung von und die Vermittlung und Rückmeldung an Mitarbeiter/innen und Kund/inn/en im Sinne einer Beratung erforderlich ist. Für die einzelnen Studienrichtungen werden die fachlichen Profile in den nachfolgenden Kapiteln spezifiziert.

1.1 Inhalte und Studienziele

Absolvent/inn/en des Studiengangs Business Administration verfügen über Kompetenzen auf der Master-Ebene des Deutschen Qualifikationsrahmens, das dem Niveau 7 des Deutschen Qualifikationsrahmens entspricht. Folgende Learning Outcomes werden intendiert: Absolvent/inn/en verfügen in den ausgewiesenen Schwerpunktbereichen über ein detailliertes Fach- und Spezialwissen und können dieses in unterschiedlichen Zusammenhängen auf verschiedenen Aggregationsstufen auch zur Lösung fachübergreifender betriebswirtschaftlicher Problemstellungen nutzen. Sie sind in der Lage, terminologische und inhaltliche Besonderheiten und Differenzen zu erkennen und den unterschiedlichen Konzepten und Lehrmeinungen des Fachgebietes zuzuordnen, sich dabei auch hypothetisch auf verschiedene Positionen einzulassen und die Problemstellung aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Absolvent/inn/en bringen eigene Standpunkte und Positionen in Diskussionen ein und tragen dadurch zur Entwicklung gemeinsamer Standpunkte und Positionen einer Gruppe bzw. einer Organisation bei. Sie vertreten offensiv die Leitgedanken wissenschaftlichen Diskurses und fordern methodisch-systematisch bestimmte Evidenz in den Begründungen ein und bewerten deren Qualität. Die Absolvent/inn/en verstehen die Verantwortung und die Rolle des Unternehmens in der Gesellschaft und können ethisch und moralisch in einer angemessenen Weise die Herausforderungen und die Veränderungen des Berufslebens bewältigen. Sie sind in der Lage, den Überblick über die Entwicklungen von wissenschaftlichen Erkenntnissen zu behalten und sie kritisch und innovativ im beruflichen Kontext zu integrieren. Sie variieren Lösungswege fachlicher Problemstellungen hinsichtlich verschiedener Anwendungssituationen und

leisten einen Transfer auf neue Problemstellungen unter kritischer Berücksichtigung auch dynamischer Effekte und Nebeneffekte, die sie reflektieren und antizipieren. Absolvent/inn/en sind in der Lage, eigenständig und im Team neue Problemlösungen bzw. Forschungsfragen methodisch effizient zu bearbeiten und übernehmen dabei Verantwortung für ihre Arbeitsergebnisse und bei Bedarf auch eine herausgehobene Verantwortung für die Leistungen der Gruppe. Sie weisen eigene Positionen und Positionen der Gruppe bei Entscheidungsalternativen aus und bewerten diese kriterienorientiert variabel, in dem sie gesellschaftliche, ethische und wissenschaftliche Standards einfließen lassen. Ihre Arbeitsergebnisse stellen sie zielgruppengerecht unter Nutzung einschlägiger und effizienter Medienformate dar, begründen und rechtfertigen sie gegenüber Fachexperten und Auftraggebern auch bei unvollständiger und unsicherer Informationslage.

Die Studienrichtung Media and Technology Management (MTM) kombiniert die wissenschaftliche Betrachtung verschiedener Medien mit wirtschaftlichen Prozessen in den Medienunternehmen. Absolvent/inn/en der Studienrichtung MTM erwerben Kompetenzen, die zu einer Tätigkeit in privaten und öffentlich-rechtlichen Unternehmen der Medienbranche (Radio, TV, online-Media, Print-Medien), Verlagen, Unternehmensberatungen und Agenturen befähigen.

1.2 Voraussetzungen

Zulassungsvoraussetzung für den Masterstudiengang Business Administration in der Studienrichtung Media and Technology Management ist ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium, in dem mindestens 180 Leistungspunkte erworben wurden bzw. ein gleichwertiges, erfolgreich abgeschlossenes Studium. Erfolgreich abgeschlossen im Sinne der Ordnung zur Feststellung der besonderen Eignung für den Studiengang Business Administration in der Studienrichtung Media and Technology Management ist ein Studium, wenn die Gesamtnote mindestens 2,7 beträgt.

Zusätzlich müssen folgende fachlichen Kriterien durch das Bachelorstudium nachgewiesen werden:

- mind. 78 LP aus dem Gebiet der Betriebs- bzw. Volkswirtschaft, davon
 - mind. 48 LP aus dem Gebiet der Betriebswirtschaft und
 - mind. 18 LP aus dem Gebiet der Volkswirtschaft und
- mind. 15 LP aus dem Gebiet der Statistik und/oder Mathematik. (nur Methoden-, keine Anwenderkompetenzen)

Bewerber/innen, die weder einen ersten Hochschulabschluss (z. B. Bachelor) noch eine Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur) in deutscher Sprache erworben haben, müssen einen Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache erbringen. Die Aufnahme des Fachstudiums ist grundsätzlich dann möglich, wenn der Bewerber bzw. die Bewerberin

die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang“ (DSH) oder eine äquivalente Prüfung bestanden hat. Für ein Fachstudium muss mindestens das Niveau DSH-2 (bzw. Stufe C1 des Common European Framework of Reference for Languages) nachgewiesen werden.

Bis zur Bewerbungsfrist muss außerdem ein Englischnachweis über mindestens Stufe B2 des Common European Framework of Reference for Languages vorliegen. Dort werden die allgemein etablierten Zertifikate (TOEFL, IELTS etc.) anerkannt.

Übersteigt die Zahl der Bewerber/innen, die die Zulassungskriterien erfüllen, die Zahl der für den Studiengang zur Verfügung stehende Studienplätze, so wird ein Auswahlverfahren durchgeführt, anhand dessen die Bewerber/innen in eine Rangfolge gebracht werden. Für das **Auswahlverfahren** wird das Ergebnis des Bachelorstudiums bzw. das Ergebnis des als gleichwertig anerkannten Studiums in Verbindung mit einem freiwilligen Studierfähigkeitstest (TM-WISO oder GMAT) zu Grunde gelegt.

1.3 Studienaufbau und -abfolge

Der Masterstudiengang Business Administration umfasst 120 Leistungspunkte, ist auf eine Regelstudienzeit von vier Semestern ausgelegt und setzt sich aus den folgenden Bereichen zusammen: Der Basisbereich (18 LP) besteht aus methodischen Grundlagenmodulen, die frei wählbar sind. Der Schwerpunktbereich (48 LP) setzt sich aus Modulen der jeweiligen Studienrichtung sowie dem Seminar zusammen. Im Ergänzungsbereich (24 LP) kann aus einer Vielzahl von Möglichkeiten aus den Bereichen BWL, VWL und Sozialwissenschaften gewählt werden. Die Masterthesis bildet den letzten Bereich und umfasst 30 LP.



1.4 Study Abroad Option

Die WiSo-Fakultät bietet ihren Master-Studierenden die Möglichkeit, an einem Auslandsaufenthalt innerhalb des weltweiten und exzellenten Netzwerkes der WiSo-Partneruniversitäten teilzunehmen. Dieses Study Abroad Programme, kurz STAP, beinhaltet auch die Option eines Austauschs mit ERASMUS-Förderung für einen einsemestrigen Aufenthalt an einer der Partnerhochschulen.

Erfolgreiche STAP-Bewerber/innen profitieren von einem direkten Kontakt mit den Partnerhochschulen und der organisatorischen Unterstützung. Zudem sind STAP-Teilnehmende von der Zahlung der Studiengebühren an der Gasthochschule befreit.

Studierende können im sogenannten **WiSo Exchange Portal**, kurz WEX, Details zu den Partneruniversitäten einsehen und passende Gasthochschulen für Ihren Studiengang finden. Eine Anmeldung zu WEX ist nur mit dem UoC-Accounts der Studierenden möglich.

Neben dem STAP bietet die WiSo-Fakultät jährlich eine exklusive Summer School in New York City (WiSo@NYC) an.

Außerhalb dieser fakultätseigenen Möglichkeiten zum Auslandsstudium, können sich Master-Studierende für fakultätsübergreifende Kooperationen, die für ein Auslandsstudium zur Verfügung stehen, bewerben. Diese werden durch das Dezernat 9 – Internationales angeboten. Ein selbstorganisierter Auslandsaufenthalt als Freemover oder die Teilnahme an Summer Schools/ Kurzprogrammen sind ebenfalls Optionen.

Für alle Study Abroad Optionen ist das **Zentrum für internationale Beziehungen (ZIB)** Ansprechpartner für Informationen und Beratung.

Das Studies Abroad Programme (STAP) der WiSo-Fakultät:

Master-Studierende sollten Ihren Auslandsaufenthalt zu Beginn Ihres Studiums planen. Die Hauptbewerbungsrunde (main selection round) für den STAP findet einmal im Jahr statt und endet am 01.12. jeden Jahres. Die Bewerbung ist für das Wintersemester (fall term) oder das Sommersemester (spring term) des nachfolgenden akademischen Jahres möglich. Interessierte können sich mit dem **STAP Master Application Manual** detailliert informieren.

Sollten nach Abschluss der main selection round Plätze frei geblieben sein, wird im Mai eine weitere, kleine Bewerbungsrunde (secondary selection round) angeboten.

STAP Master – main selection round (fall term and spring term)



* Deadline for handing in final bachelor degrees and/or TOEFLS/IELTS results (if taken until 15 December): 15 January. ** Alternative offer: if no offer can be given at one of the five preferred universities and if slots at other universities are available. *** End of main selection round. In case any exchange slots become available after 15 March, these slots will be made available in a secondary selection round.

STAP Master – secondary selection round (for spring term only)

Please note: there is no guarantee that a secondary selection round will take place every year, nor should a wide range of exchange opportunities be expected.



* Deadline for handing in TOEFLS/IELTS results (if taken until 1 June): 15 June. ** Alternative offer: if no offer can be given at one of the five preferred universities and if slots at other universities are available.

Anrechnungsmöglichkeiten Studies Abroad:

Die WiSo-Fakultät hat allen Masterstudiengängen durch weitreichende Anrechnungsmöglichkeiten von im Ausland erbrachten Kursen die Möglichkeit zur Internationalisierung des Studienverlaufs eingerichtet. Jedes Masterprogramm bietet mindestens ein Studies Abroad Modul zur Anrechnung an. Darüber hinaus können Studierende eine sogenannte Einzelkursanrechnung beantragen.

Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Vorgaben zur Anrechnung können auf der Website des **WiSo-Anrechnungszentrums** > Information > Studies Abroad nachgelesen werden.

Für Fragen zur Anrechnung können sich Studierende an das **ZIB WiSo** wenden oder an das **WiSo-Anrechnungszentrum**.

1.5 Musterstudienplan

M.Sc. STUDIENGANG BUSINESS ADMINISTRATION				
STUDIENRICHTUNG Media and Technology Management				
Sem.	WP/P	Modul	Bereich	LP
1	WP	Basismodul I	Basisbereich	6
1	WP	Schwerpunktmodul I	Schwerpunktbereich	12
1	WP	Schwerpunktmodul II	Schwerpunktbereich	12
				30
2	WP	Basismodul II	Basisbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul IV	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Ergänzungsmodul I	Ergänzungsbereich	12
				30
3	P	Basismodul Management Skills*	Basisbereich	6
3	WP	Schwerpunktmodul V	Schwerpunktbereich	6
3	P	Schwerpunktmodul Seminar	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul II	Ergänzungsbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul III	Ergänzungsbereich	6
				30
4	P	Masterarbeit Business Administration	Masterarbeit	30
				30

*Eine Belegung des Moduls ist ab dem ersten Semester möglich, es gibt keine fachlichen Voraussetzungen. Das Modul wird jedes Semester angeboten.

1.6 Midterm Regelung

In einigen Modulen findet bei den angebotenen Veranstaltungen die sogenannte „Midterm-Regelung“ Anwendung. Das bedeutet, dass eine Veranstaltung nur das halbe Semester lang stattfindet, dafür dann aber i.d.R. doppelt so oft. Das Semester wird also in zwei etwa gleichgroße Hälften unterteilt. Im Wintersemester endet der Midterm meist Anfang Dezember- und im Sommersemester meist Mitte/Ende Mai. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen dann auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten. Diese Möglichkeit können Sie wahrnehmen, um die Prüfungsbelastung am Ende eines Semesters zu reduzieren.

Die Angaben im Campusmanagementsystem (KLIPS) bzgl. der Abhaltungstermine von Lehrveranstaltungen sowie bzgl. der Terminierung von Prüfungen sind in diesem Kontext maßgeblich.

M.Sc. STUDIENGANG BUSINESS ADMINISTRATION				
STUDIENRICHTUNG Media and Technology Management (mit Auslandsoption)				
Sem.	WP/P	Modul	Bereich	LP
1	WP	Basismodul I	Basisbereich	6
1	WP	Schwerpunktmodul I	Schwerpunktbereich	12
1	WP	Schwerpunktmodul II	Schwerpunktbereich	12
				30
2	WP	Basismodul II	Basisbereich	6
2	P	Basismodul Management Skills*	Basisbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul IV	Schwerpunktbereich	6
2	P	Schwerpunktmodul Seminar	Schwerpunktbereich	6
Auslandsaufenthalt				30
3	WP	Schwerpunktmodul V	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul Studies Abroad I	Ergänzungsbereich	12
3	WP	Ergänzungsmodul Studies Abroad II	Ergänzungsbereich	12
				30
4	P	Masterarbeit Business Administration	Masterarbeit	30
				30

*Eine Belegung des Moduls ist ab dem ersten Semester möglich, es gibt keine fachlichen Voraussetzungen. Das Modul wird jedes Semester angeboten.

2 Studienhilfen

2.1 Berechnung der Fachnote

Die Noten der Studienbereiche Basis- und Aufbaubereich, Ergänzungsbereich sowie Schwerpunktbereich werden als gewichtetes arithmetisches Mittel aus allen benoteten Modulen entsprechend der in den Anhängen ausgewiesenen Gewichtung gebildet. Setzt sich eine Modulabschlussprüfung aus mehreren Prüfungselementen zusammen, wird die Modulnote gemäß den in der **Prüfungsordnung** ausgewiesenen Bestimmungen ermittelt.

Die Gesamtnote des Studiums wird als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Studienbereiche und der Note der Masterarbeit gebildet. Im Studiengang Business Administration gehen die Noten mit folgender Gewichtung in die Gesamtnote ein:

- a) Note Basis- und Aufbaubereich: 12 von 114 LP
- b) Note Schwerpunktbereich: 48 von 114 LP
- c) Note Ergänzungsbereich: 24 von 114 LP
- d) Note Masterarbeit: 30 von 114 LP.

2.2 Fehlversuchsregelung

Nicht bestandene Modulprüfungen können wiederholt werden, hier findet die Dreiversuchsregelung Anwendung, d.h. die Anzahl der Prüfungsversuche pro Modul ist auf drei begrenzt. Für Module, die nicht von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät angeboten werden, kann eine andere Regelung vorgesehen werden.

Allen Studierenden wird nach dreimaligem Nichtbestehen eines Prüfungsversuchs, eine Beratung im WiSSPo empfohlen. Dort erhalten Sie Informationen zu der Möglichkeit sowie den Voraussetzungen, um zusätzliche Prüfungsversuche abzulegen: Wenn keiner der ersten drei Prüfungsversuche aufgrund einer Täuschung oder eines Ordnungsverstoßes nicht bestanden wurde, können für das gesamte Studium zwei zusätzliche Prüfungsversuche genehmigt werden. Darüber hinaus erhalten Studierende, die mindestens 90 Leistungspunkte erworben haben, einen weiteren zusätzlichen Prüfungsversuch. Ist eine Prüfungsleistung nach Ausschöpfung der zwei zusätzlichen Prüfungsversuche sowie ggf. des weiteren Prüfungsversuchs nicht bestanden, ist das Studium endgültig nicht bestanden. Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungselementen, müssen alle Prüfungselemente mit „bestanden“ beziehungsweise mit mindestens „ausreichend (4,0)“ bewertet sein. Alle mit „mangelhaft (5,0)“ beziehungsweise „nicht bestanden“ bewerteten Prüfungselemente der Modulprüfung müssen wiederholt werden.

Die Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht möglich.

Eine nicht bestandene Masterarbeit kann einmal mit neuem Thema wiederholt werden. Die Meldung zum zweiten Versuch muss innerhalb von sechs Monaten nach Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Versuchs erfolgen.

2.3 Fach- und Prüfungsberatung

Die WiSo-Fakultät bietet Studierenden die Möglichkeit an dem **Double Master's Programme in Business Administration** in Kooperation mit einer Partnerhochschule teilzunehmen. Zu dem Doppelabschlussprogramm zugelassene Studierende verbringen ein Jahr an der jeweiligen Partnerhochschule und erhalten nach erfolgreichem Abschluss die Masterabschlüsse beider Hochschulen. Das **Zentrum für internationale Beziehungen (ZIB)** berät Interessierte und Studierende zum Bewerbungsprozess und Studienverlauf.

Für die allgemeine Studienberatung, insbesondere Studienmöglichkeiten und Studienanforderungen, steht für sämtliche Studiengänge der WiSo-Fakultät das **WiSo-Studienberatungszentrum** zur Verfügung. Dazu bietet das Studienberatungszentrum fachspezifische Studienverlaufsempfehlungen für das erste Fachsemester sowie Informationen zu den Strukturen der einzelnen Studiengänge. Das WiSo-Studienberatungszentrum ist auch erste Anlaufstelle für Studierende bei weiteren Fragen und Problemen rund um das Studium und ist jederzeit telefonisch, persönlich und natürlich per E-Mail erreichbar. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und Kontaktdaten auf der Homepage.

Die **Studienfachberatung** wird von den Hochschullehrenden und den akademischen Mitarbeiter/inne/n, die an der Ausbildung des jeweiligen Studiengangs beteiligt sind, während der Sprechzeiten durchgeführt. Die Sprechzeiten werden durch Aushang in den Instituten und im Internet auf den Homepages der jeweiligen Lehrstühle bekannt gegeben.

Rechtsverbindliche Auskünfte zu Prüfungsleistungen bzw. zum Prüfungsverfahren gibt das **Prüfungsamt der WiSo-Fakultät**. Weitere Serviceleistungen sind die Ausstellung von Leistungsübersichten in deutscher und englischer Sprache, Ranking-Bescheinigungen und Fachsemestereinstufungen. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und Kontaktdaten auf der Homepage.

2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote

„**KLIPS 2.0**“ ist das zentrale Campus Management System der Universität zu Köln. An der WiSo-Fakultät dient KLIPS 2.0 als studentisches Organisationstool. Die Studierenden sollen es als Online-Vorlesungsverzeichnis, zur An- und Abmeldung von Veranstaltungen und Prüfungen, sowie als Übersicht über den kompletten Studiengang und Kalender nutzen. Informationen zu aktuellen Terminen und Fristen der WiSo-Fakultät, sowie Videotutorials und FAQ's

zu KLIPS finden Sie auf der Homepage des **WiSo-KLIPS-Support**. Bei weitergehenden Fragen können Sie gerne den WiSo-KLIPS-Support per **E-Mail** (klips-wiso@uni-koeln.de) kontaktieren. Für Accountfragen wenden Sie sich an den **zentralen KLIPS-Support**.

Das **Zentrum für Internationale Beziehungen** ist für die Fragen von ausländischen Studierenden, die einen Teil Ihres Studiums an der WiSo-Fakultät absolvieren, und für die Vorbereitung eines Auslandsemesters bzw. -studiums von Kölner Studierenden der richtige Ansprechpartner. Es werden außerdem verschiedene Summerschools und Kurzprogramme sowie Wirtschaftsenglischkurse angeboten. Das gesamte Angebot und die jeweiligen Ansprechpartner des ZIBs sind auf der Homepage zu finden.

Das **Zentrum für die Anrechnung auswärtiger Leistungen** der Fakultät ist zuständig für die Anerkennung extern erworbener Leistungen. Dies betrifft sowohl Leistungen, die bereits an einer anderen deutschen Hochschule oder im Ausland vor Aufnahme des Studiums an der WiSo-Fakultät abgelegt worden sind als auch die (Vorab-)Anrechnung von Leistungen, die im Rahmen des Studiums an der WiSo-Fakultät im Ausland geplant oder abgelegt worden sind. Somit sind individuelle Anfragen bei Lehrstühlen oder Prüfungsämtern nicht mehr erforderlich. Für Studierende der WiSo-Fakultät bietet der **WiSo-Career-Service** Beratung und Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Praktikum, der Berufswahl und hilft bei der Karriereplanung und dem Bewerbungsprozess. Zudem organisiert der WiSo-Career-Service Seminare, Vorträge und zielgerichtete Angebote in Kooperation mit Arbeitgeber/inne/n, externen und internen Expert/inn/en und bietet gemeinsam mit den fakultäts- und universitätsinternen Partnern bei der Berufsfindungsphase Unterstützung und gezielte Hilfestellung an.

Kurse zu Standardsoftware und fachspezifischen Programmen bietet der **WiSo-IT-Service** regelmäßig an.

Bei studienbedingten oder persönlichen Schwierigkeiten kann die **Psycho-Soziale Beratung** des Kölner Studierendenwerks in Anspruch genommen werden. Sie bietet neben der psychologischen und der Sozialberatung auch eine Schreib- sowie Lernberatung und Unterstützung für Schwangere und Studierende mit Kind.

Als weiteres Angebot gibt es die **Nightline Köln**, das Zuhör- und Informationstelefon von Studierenden für Studierende. Es ist ein Angebot an alle Studierenden der Kölner Universitäten und Hochschulen.

3 Modultabellen und Modulbeschreibungen

3.1 Basis- und Aufbaubereich

Im Basis- und Aufbaubereich muss der/die Geprüfte gemäß Prüfungsordnung § 29 Absatz 1 Nr. 1 18 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP	
Methodische Grundlagen Medienmanagement	Basismodul Management Skills	6	P	6	18
	Basismodul Econometrics I	6	WP	12	
	Basismodul Econometrics II	6	WP		
	Basismodul Microeconomics	6	WP		
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)	6	WP		
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)	6	WP		
	Basismodul Experimental Methods	6	WP		
	Basismodul Applied Econometrics	6	WP		

3.2 Schwerpunktbereich

Im Schwerpunktbereich muss der/die Geprüfte gemäß Prüfungsordnung § 29 Absatz 1 Nr. 2 48 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Fachliche Grundlagen	Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Enterprises, Markets, and Strategies ¹	12	WP	Min. 24
	Schwerpunktmodul Media Economics ¹	12	WP	
	Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Platforms, Information Goods and Infrastructure ¹	12	WP	
Advanced/Elective Module	Schwerpunktmodul Topics in Media Economics	6	WP	Min. 6
	Schwerpunktmodul Media and Technology Management Selected Issues	6	WP	
	Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Research and Publications	6	WP	
	Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Entrepreneurship / Project	6	WP	
	Schwerpunktmodul Economic Engineering	6	WP	
	Schwerpunktmodul Competition Policy	6	WP	
	Schwerpunktmodul Digital Transformation I	6	WP	
	Schwerpunktmodul Information Systems I	6	WP	
	Schwerpunktmodul Information Systems III	6	WP	
	Ergänzungsmodul Introduction to Economic Psychology	12	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Subjects	6	WP	
	Schwerpunktmodul Media and Technology Management Selected Issues II	6	WP	
Seminare	Schwerpunktmodul Media and Technology Management Seminar I	6	WP	Min. 6
	Schwerpunktmodul Media and Technology Management Seminar II	6	WP	

¹ Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 werden letztmalig die Module Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Enterprises, Markets, and Strategies, Schwerpunktmodul Media Economics, Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Platforms, Information Goods and Infrastructure mit 12 LP angeboten.

3.3 Ergänzungsbereich

Im Ergänzungsbereich muss der/die Geprüfte gemäß Prüfungsordnung § 29 Absatz 1 Nr. 3 24 LP in einem Teilbereich erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Accounting and Taxation	Schwerpunktmodul Besteuerung der Unternehmen	12	WP	24
	Schwerpunktmodul Operative and Strategic Controlling	12	WP	
	Schwerpunktmodul Internationale Rechnungslegung und Unternehmensbewertung ¹	12	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation I	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation II	6	WP	
	Schwerpunktmodul Value-based Controlling	6	WP	
	Schwerpunktmodul Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I	6	WP	
Business Research	Schwerpunktmodul Research in Finance 1 (Research Track) ²	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Research in Finance 2 (Research Track) ²	6	WP	
	Schwerpunktmodul Research on Organizations and Innovation (Research Track)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Research in Supply Chain Management (Research Track)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Research in Marketing (Research Track)	6	WP	
	Basismodul Advanced Mathematics	6	WP	
	Basismodul Advanced Experimental Methods	6	WP	
	Basismodul Advanced Computational Methods	6	WP	
	Basismodul Advanced Microeconomics I	6	WP	
	Basismodul Advanced Microeconomics II	6	WP	
	Basismodul Advanced Macroeconomics I	6	WP	
	Basismodul Advanced Macroeconomics II	6	WP	
	Basismodul Advanced Econometrics I	6	WP	

¹ Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 können letztmalig 12 LP im Schwerpunktmodul Internationale Rechnungslegung und Unternehmensbewertung erworben werden.

² Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 werden letztmalig zwei Module mit jeweils 6 LP angeboten (Schwerpunktmodul Research in Finance 1 (Research Track), Schwerpunktmodul Research in Finance 2 (Research Track)).

	Basismodul Advanced Econometrics II	6	WP		
	Schwerpunktmodul Research in Information Systems (Research Track)	6	WP		
Controlling	Schwerpunktmodul Operative and Strategic Controlling	12	WP	24	
	Schwerpunktmodul Value-based Controlling	6	WP		
	Schwerpunktmodul Ausgewählte Fragen des Controlling	6	WP		
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation I	6	WP		
	Schwerpunktmodul Finance 7	6	WP		
Corporate Development	Schwerpunktmodul Business Ethics	6	WP	Min. 12	24
	Schwerpunktmodul Strategic Development	6	WP		
	Schwerpunktmodul Strategic Human Resource Management	6	WP		
	Schwerpunktmodul Strategic Management	6	WP		
	Schwerpunktmodul Advanced Business Ethics ¹	12	WP	Max. 12	
	Schwerpunktmodul Organization Theory and Design ²	12	WP		
Design & Behavior	Basismodul Microeconomics	6	WP	24	
	Schwerpunktmodul Economic Engineering	6	WP		
	Schwerpunktmodul Auction Theory	6	WP		
	Schwerpunktmodul Vertragstheorie	6	WP		
	Schwerpunktmodul Behavioral Economics	6	WP		
	Basismodul Experimental Methods	6	WP		
	Schwerpunktmodul Matching and Market Design: Theory and Practice	6	WP		
	Schwerpunktmodul Research in Personnel Economics: Incentives and Behaviour (Research Track) ³	6	WP		

¹ Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 können letztmalig 12 LP im Schwerpunktmodul Advanced Business Ethics erworben werden.

² Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 können letztmalig 12 LP im Schwerpunktmodul Organization Theory and Design erworben werden.

³ Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 wird letztmalig das Schwerpunktmodul Research in Personnel Economics: Incentives and Behaviour (Research Track) angeboten.

Energy Economics	Schwerpunktmodul Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics	6	WP	24	
	Schwerpunktmodul Energy Markets and Regulation (Master)	6	WP		
	Schwerpunktmodul Topics in Energy Markets and Regulation A	6	WP		
	Schwerpunktmodul Topics in Energy Markets and Regulation B	6	WP		
	Schwerpunktmodul Topics in Energy, Resources, Environment and the Economy A	6	WP		
	Schwerpunktmodul Topics in Energy, Resources, Environment and the Economy B	6	WP		
	Schwerpunktmodul Competition Policy	6	WP		
Marketing	Schwerpunktmodul Marketing I	6	WP	Min. 12	24
	Schwerpunktmodul Marketing II	6	WP		
	Schwerpunktmodul Marketing III	6	WP		
	Schwerpunktmodul Marketing IV	6	WP		
	Schwerpunktmodul Marketing V ¹	12	WP	Max. 12	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Marketing I	6	WP		
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Marketing II	6	WP		
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Marketing III	6	WP		

¹ Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 können letztmalig 12 LP im Schwerpunktmodul Marketing V erworben werden.

Statistics & Econometrics	Schwerpunktmodul Time Series Analysis	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Bayesian Econometrics	6	WP	
	Schwerpunktmodul Statistical Analysis of Financial Data	6	WP	
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Topics in Statistics A	6	WP	
	Schwerpunktmodul Topics in Statistics B	6	WP	
	Schwerpunktmodul Topics in Econometrics C	6	WP	
	Schwerpunktmodul Seminar Statistics and Econometrics	6	WP	
	Schwerpunktmodul Multivariate Statistics	6	WP	
	Basismodul Econometrics I	6	WP	
	Basismodul Econometrics II	6	WP	
	Supply Chain Management	Schwerpunktmodul Supply Chain Innovation	6	
Schwerpunktmodul Project Management		6	WP	
Schwerpunktmodul Supply Chain Operations ¹		12	WP	
Schwerpunktmodul Production Management ²		12	WP	
Studies Abroad	Studies Abroad I (Master)	12	P	24
	Studies Abroad II (Master)	12	P	

¹ Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 können letztmalig 12 LP im Schwerpunktmodul Supply Chain Operations erworben werden.

² Im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 können letztmalig 12 LP im Schwerpunktmodul Production Management erworben werden.

3.4 Extracurriculare Angebote

Ab dem Wintersemester 2018/2019 haben Masterstudierende die Möglichkeit neben dem regulären Studium Extracurriculare Angebote zu belegen, in denen sowohl wissenschaftsbezogene als auch berufsbezogene Kompetenzen vermittelt werden. Es kann somit eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Die Extracurricularen Angebote sollen Kompetenzen fördern und vermitteln, die über einzelne fachliche Wissensbestände hinausgehen, oder die wissenschaftliche wie personenbezogene Grundhaltungen betreffen: Wissenschaftliche Neugier, systematisches und analytisches Denken, Auseinandersetzung mit Komplexität, Lösungsorientiertheit und andere Fähigkeiten, z.B. Teamfähigkeit und fremdsprachliche Kompetenzen.

Das Extracurriculare Angebot wird von den Fakultäten sowie dem Professional Center der Universität zu Köln gemeinsam angeboten. Den Studierenden wird durch das Extracurriculare Angebot ermöglicht, zusätzlichen eigenen Interessen nachzugehen, Einblicke in andere Fächer und Fachbereiche zu gewinnen, Veranstaltungen mit gesellschaftlicher Bedeutung zu besuchen, berufsrelevante Kompetenzen zu erwerben und Sprachkurse zu besuchen. Des Weiteren werden den Studierenden im Rahmen des Extracurricularen Angebotes auch Lern- und Studienhilfen, wie etwa zu wissenschaftlichem Arbeiten oder zur Literaturrecherche, angeboten. Leistungen aus dem Extracurricularen Angebot werden nicht an das reguläre Studium angerechnet, jedoch wird die Teilnahme auf dem Transkript vermerkt.

3.5 Masterarbeit

Die Masterarbeit umfasst 30 LP und wird studienbegleitend zum Ende des Studiums erstellt. Mit ihr wird gezeigt, dass ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Das Thema der Masterarbeit muss im Studiengang Business Administration dem Schwerpunktbereich oder der von der/dem Geprüften belegten Gruppe des Ergänzungsbereichs entnommen werden. Sofern das Thema dem Ergänzungsbereich zugeordnet wird, muss der/die Geprüfte in diesem Ergänzungsbereich bereits 18 LP erfolgreich abgelegt haben. Die Masterarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit geschrieben werden, wenn der Beitrag jeder/jedes Einzelnen deutlich unterscheidbar und bewertbar ist. Die Zuordnung des individuellen Beitrags erfolgt aufgrund von objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, beispielsweise durch die Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder inhaltlichen Schwerpunkten. Der insgesamt für eine Gruppenarbeit erforderliche Arbeitsaufwand muss über die Anforderungen an eine Einzelaufgabe angemessen hinausgehen. Nach Schwierigkeitsgrad und Inhalt ist eine Gruppenarbeit für jede/n Einzelne/n so zu bemessen, dass sie den Anforderungen an eine individuelle und selbstständige Prüfungsleistung entspricht. Der individuelle Beitrag jeder/jedes Einzelnen muss den Anforderungen an eine Masterarbeit genügen.

Für die Anmeldung zur Masterarbeit müssen mindestens 60 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt maximal sechs Monate. Detaillierte und weitere Informationen zur Masterarbeit sind in der Prüfungsordnung zu finden. Das Vergabeverfahren wird auf der **Homepage zum Studienaufbau** unter der jeweiligen Studienrichtung erläutert.

3.6 Modulbeschreibungen

3.6.1 Basis- und Aufbaubereich

Basismodul Management Skills					
Kennnummer 1011BMMS00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Management Skills		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Modelle zu Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse oder Reflexion • Regeln, Phasenabläufe und Techniken zu Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse oder Reflexion • Anforderungen, Einflussfaktoren und Erfolgskriterien für die Gestaltung der sozialen und methodischen Aspekte von Leitungsaufgaben • Störungen und Schwierigkeiten bei der Durchführung von Leitungsaufgaben • Typische Situationen von Leitungsaufgaben 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...analysieren situativ die sozialen und methodischen Aspekte von Leitungsaufgaben in einem Unternehmen. ...orientieren sich in den verschiedenen Dimensionen von Leitungsaufgaben und differenzieren deren Funktionen in den Bereichen Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse und Reflexion. ...definieren innerhalb eines Bereichs von Leitungsfunktionen die erforderlichen Analyse- und Gestaltungsaufgaben. ...analysieren die Anforderungen typischer Leitungssituationen aus der Perspektive eines Bereichs von Leitung. ...vergleichen geeignete Konzepte und Theorien anhand der situativen Anforderungen. ...wählen geeignete Methoden aus und erproben die Gestaltung der Situation anhand dieser Methode. ...beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion den Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ...diagnostizieren darüber hinaus gehende Bedarfe und schlagen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung von spezifischen Methoden vor. ...führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				

7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Leitung WiSo-Career-Service</p>
10	<p>Sonstige Informationen Es werden unterschiedliche Seminare angeboten, die jeweils unterschiedliche Aspekte von Management Skills betonen.</p>

Basismodul Econometrics I					
Kennnummer 1314BMEc01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Core Econometrics I		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Lineares Regressionsmodell und KQ-Methode • Verallgemeinertes lineares Regressionsmodell mit heteroskedastischen bzw. autokorrelierten Fehlern und (F)GLS Methode • Endogenität und Instrumentvariablen • Maximum-Likelihood Methode 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika				

	<p>Master of Science Geographie: VWL Master Geographie</p> <p>Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Basis- und Aufbaubereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Econometrics II					
Kennnummer 1314BMEc02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Core Econometrics II		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Verallgemeinerte Momenten Methode • Modelle für diskrete und begrenzt abhängige Variablen • Uni- und Multivariate Zeitreihenmodelle • Panelmodelle 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Geographie:				

	<p>VWL Master Geographie Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Microeconomics					
Kennnummer 1289BMMi04	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Game Theory		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Nichtkooperative Spieltheorie • Spiele in Normalform • Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information • Endlich und unendlich wiederholte Spiele • Kooperative Spieltheorie • Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen • Evolutionäre Spieltheorie • Sozialwahltheorie und Wahlen • Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Spieltheorie. ... verstehen die Anwendungsfelder der Spieltheorie in den Politik- und Sozialwissenschaften. ... erschließen die Verknüpfungen zwischen Spieltheorie und experimenteller Wirtschaftsforschung.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Basis- und Aufbaubereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p>
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)					
Kennnummer 1314SMAS01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Statistics (Statistical Inference)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Wahrscheinlichkeiten und Zufallsvariablen • Momente von Zufallsvariablen • Parametrische Familien univariater und multivariater Wahrscheinlichkeitsverteilungen • Grundlagen der Asymptotik • Stichprobenverfahren • Theorie der Punktschätzung und Schätzverfahren (Maximum Likelihood, Bayes) • Theorie der Hypothesentests und Testverfahren 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitstheorie und der stochastischen Modellierung, die der Anwendung von Methoden der statistischen Inferenz in der empirischen Wirtschaftsforschung zugrunde liegen. ... vertiefen ihre Kenntnisse zur Parameterschätzung und zum Testen statistischer Hypothesen. ... definieren die Grundlagen statistischer Erhebungsverfahren.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelorstudium, Basismodul (BSc VWI/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)					
Kennnummer 1314SMAS03	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Statistics II (Stochastic Processes)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • ANOVA • Intervallschätzungen • Bootstrap • Nichtparametrische Tests (Unabhängigkeitstests, Rangtests) • Stochastische Prozesse (Martingale, Markovketten) 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erweitern ihre im Modul Advanced Statistics (Statistical Inference) erworbenen Kenntnisse in der Schätz- und Testtheorie. ... führen spezielle parametrische und nichtparametrische Schätzungen und Tests durch. ... modellieren ökonomische Sachverhalte mit Hilfe von stochastischen Prozessen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelorstudium, Basismodul Mathematik (BSc VWL/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Experimental Methods					
Kennnummer 1289BMEM00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Experimental Methods		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Der Kurs behandelt die Methoden der Experimentellen Wirtschaftsforschung; insbesondere Fragen zum Experimentaldesign, zur praktischen Durchführung von ökonomischen Experimenten und zur Auswertung der Daten aus ökonomischen Experimenten.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... lernen unterschiedliche Methoden und Anwendungsbereiche der Experimentellen Wirtschaftsforschung kennen. ... diskutieren die Vor- und Nachteile einzelner Elemente des Experimentdesigns. ... beurteilen unterschiedliche Methoden zur Auswertung von Daten aus ökonomischen Experimenten.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Arts Politikwissenschaft:				

	<p>Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach</p>
10	<p>Sonstige Informationen Literatur: Friedman and Sunder, Experimental Methods: A Primer for Economists, Cambridge University Press (1994)</p>

Basismodul Applied Econometrics					
Kennnummer 1287ApEc00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Applied Econometrics (2. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Lineares Regressionsmodell • Endogenität und Instrumentvariablen • Maximum-Likelihood Methode • Verallgemeinerte Momenten Methode • Modelle für diskrete und begrenzt abhängige Variablen • Uni - und Multivariate Zeitreihenmodelle • Panelmodelle 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erlernen grundlegende Kenntnisse ökonomischer Methoden, die die Studierenden befähigen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung zu verstehen und empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durchzuführen. ... erlernen wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonomisch zu modellieren und zwischen alternativen Modellspezifikationen auszuwählen. ... erlernen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden zu schätzen und Hypothesentests durchzuführen. ... erlernen Prognosen ökonomischer Variablen zu erstellen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Konveniat Volkswirtschaftslehre N.N.</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

3.6.2 Schwerpunktbereich

Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Enterprises, Markets, and Strategies					
Kennnummer 1284SMTEM2	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Enterprises, Markets, and Strategies		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 330h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die verschiedenen Medien und Telekommunikationsbranchen • Ausgewählte Unternehmen und Anstalten und die entsprechenden Regeln und Potenziale • Betriebswirtschaftliche Besonderheiten der Medien- und Telekommunikationsmärkte und -geschäftsmodelle • Geschäftsabläufe und Managementaufgaben in den verschiedenen Medien-, IS- und Telekommunikationsbranchen und -unternehmen • Strategieentwicklung und -bewertung • Innovationsmanagement • Technologiemanagement • Entrepreneurship • Anwendung und Vertiefung der Konzepte auf ausgewählte Medien-, IS- und Telekommunikationsinnovationen und entsprechende Unternehmensstrategien 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... kennen das Spektrum der in Deutschland und international tätigen Medien-, IS- und Telekommunikationsunternehmen und deren relevante Märkte. ... analysieren die verschiedenen Geschäftsmodelle und können Strategien bestimmter Unternehmen anhand eingeübter strategischer Konzepte bewerten. ... kennen nationale und internationale Anbieter und Technologien verschiedener Medien-, IS- und Telekommunikationsinnovationen. ... analysieren die betriebswirtschaftliche Komponente dieser Innovationen vor dem Hintergrund bestehender und sich entwickelnder Standards, des jeweiligen Wettbewerbsverhaltens. ... entwickeln Unternehmensstrategien und beurteilen solche. ... konzeptionieren innovative Anwendungen und beurteilen deren Marktchancen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A.
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Media Economics					
Kennnummer 1284SMME02	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Media Economics		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 300h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Informationsprobleme auf Medienmärkten • Reputationsaufbau • Netzwerkeffekte • Zweiseitige Märkte • Ökonomische Analyse der Werbung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...analysieren Besonderheiten von Medienmärkten anhand mikroökonomischer Modelle. ...beurteilen wirtschaftspolitische Fragen in Medienmärkten. ...bewerten alternative Marktsituationen in Hinblick auf strategische Anreize.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in Mikroökonomie und Statistik				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster				
10	Sonstige Informationen				

Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Platforms, Information Goods and Infrastructure					
Kennnummer 1284SMTP12	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Platforms, Information Goods, and Infrastructures		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 330h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomie digitaler Güter • Betriebswirtschaftliche Besonderheiten digitaler Märkte und Plattformen. • Ausgestaltung und Regulierung digitaler Märkte, Plattformen und Infrastrukturen • Medien-, IS-, und Telekommunikationstechnologien sowie deren Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen. • Ausgewählte Anwendungsbereiche digitaler Medien-, IT und Telekommunikationstechnologien • "Big Data Analytics": Geschäftsstrategien, ökonomisches Potential und gesellschaftliche Auswirkungen. 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen die ökonomischen Besonderheiten digitaler Produkte und Dienstleistungen sowie resultierende betriebswirtschaftliche Preissetzungsstrategien ... lernen relevante MTM-Infrastrukturen und deren Regulierung kennen und verstehen deren Einfluss auf MTM-Geschäftsmodelle, Unternehmen und die soziale Wohlfahrt ... erkennen unternehmerische Gestaltungsoptionen auf digitalen Plattformen und verstehen Entscheidungsstrategien (Suchstrategien, Preisstrategien, "Sharing"-Strategien) ... erkennen die Mechanismen sowie das Design verschiedener digitaler Märkte und verstehen ihre ökonomischen, politischen und sozialen Einflussfaktoren sowie gesellschaftlichen Konsequenzen				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie				

	Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. Univ.-Prof. Dr. Christian-Mathias Wellbrock
10	Sonstige Informationen Die Form der Prüfung wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben. Für mehr In- formationen siehe www.mtm.uni-koeln.de

Schwerpunktmodul Topics in Media Economics					
Kennnum- mer 1289SMTM02	Workload 180h	LP 6	Modulspra- che Deutsch und Englisch	Modulbe- ginn jedes 2. Se- mester - Sommerse- mester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar in Media Economics		Kontaktzeit 30h	Selbststu- dium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Mikroökonomische Modelle von Medienmärkten und deren empirische Überprüfung • Marktversagen und Staatsversagen im Medienbereich 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren ökonomische Zusammenhänge und Probleme im Bereich der Medien- wirtschaft. ... erkennen mögliche Gründe für Marktversagen und Staatsversagen im Medienbe- reich. ... wägen die Interessen unterschiedlicher Stakeholder gegeneinander ab. ... diskutieren die ökonomische Regulierung und Wirtschaftspolitik auf Medienmärkten.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Schwerpunktmodul Media Economics				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster				
10	Sonstige Informationen				

Schwerpunktmodul Media and Technology Management Selected Issues					
Kennnummer 1284SMTSIO	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Selected Media and Technology Issues I b) Selected Media and Technology Issues II c) Selected Media and Technology Issues III d) Selected Media and Technology Issues IV		Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 30h d) 30h	Selbststudium a) 150h b) 150h c) 150h d) 150h	LV-Sprache a) Deutsch und Englisch b) Deutsch und Englisch c) Deutsch und Englisch d) Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Wechselnde Themen werden im Vorfeld jeder Veranstaltung festgelegt.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erörtern aktuelle Themen aus dem Bereich Media and Technology Management. ... argumentieren aus verschiedenen Positionen heraus und vertreten ihre Standpunkte Dritten gegenüber. ... verfolgen und beurteilen aktuelle Trends aus neuen Medien-, Informations- und Telekommunikationstechnologien. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Eine Lehrveranstaltung soll belegt werden; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt einer Lehrveranstaltung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing				

	Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A.
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Research and Publications					
Kennnummer 1284SMTRP0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Research and Publications		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Fokus auf wissenschaftlichem Arbeiten, Forschungsdesign und Forschungsmethoden				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beherrschen das wissenschaftliche Arbeiten und Kommunizieren im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... verstehen Forschungsansätze und Methoden. ... beherrschen die jeweilige wissenschaftliche Kommunikation der Forschungsfrage, -methode, und ergebnisdarstellung. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A.				

10	Sonstige Informationen
-----------	-------------------------------

Schwerpunktmodul Media and Technology Management: Entrepreneurship / Project					
Kennnummer 1284SMTEP0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Entrepreneurship / Project		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Wechselnde Themen werden im Vorfeld jeder Veranstaltung festgelegt				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... präsentieren eine Business Plan Idee in Wort und Schrift. ... erläutern Industriedetails auf dem Gebiet des Business Plan Projektes. ... sind vertraut mit der Analyse des Wertschöpfungspotentials im Kontext digitaler Güter. ... vertiefen ausgewählte Medienmanagementthemen beispielsweise anhand von strukturierten Analysen, Praxisanwendungen, Produktentwicklungen, Business Plänen, Simulationen oder Marktspielen. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				

9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A.
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Economic Engineering					
Kennnummer 1289SMEE00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Economic Engineering		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation der Rollen von Theorie, Labor- sowie Feldexperimenten für die Entwicklung von Märkten und Anreizsystemen • Analyse von relevanten Verhaltensphänomenen und institutionellen Details, die für spezifische Designs von besonderer Wichtigkeit sind • Diskussion praktischer Anwendungen von Economic Engineering in Matching Märkten, bei Auktionen und weiteren Märkten 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... wenden ihr theoretisches und empirisches Handwerkszeug auf reale Märkte an. ... identifizieren Probleme in Märkten, entwickeln Lösungsansätze und diskutieren diese im Hinblick auf verschiedene Anspruchsgruppen. ... beschäftigen sich mit aktuellen ökonomischen Herausforderungen und präsentieren eigene Ideen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics				

	<p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Axel Ockenfels</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Competition Policy					
Kennnummer 1289SMCP00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Competition Policy		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Institutioneller Hintergrund: Wettbewerbspolitik in Deutschland, der EU und den USA • Marktmacht: Theorie und Messung • Unilateraler Missbrauch von Marktmacht: horizontale und vertikale Wettbewerbsbeschränkungen • Multilateraler Missbrauch von Marktmacht: Kartelle und implizite Absprachen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen anhand von wettbewerbstheoretischen Modellen die Funktionsweise von Wettbewerbsmärkten. ... diskutieren die Ursachen von Marktmacht sowie ihre wohlfahrtsökonomischen Auswirkungen. ... beurteilen, bewerten und debattieren Fälle der wettbewerbspolitischen Praxis und analysieren sie anhand der Wettbewerbstheorie.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg China</p> <p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	Modulbeauftragte/r N.N.
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Digital Transformation I					
Kennnummer 1277SMDT01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Advanced Information Management b) Value Creation in the Digital World		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls a) Advanced Information Management: <ul style="list-style-type: none"> • Concepts, frameworks, and development of Information Management • Management of external information sources and demand • IT in companies - role and contribution to value generation • IT Governance • IT Strategy and Strategic Alignment • IT Processes • IT Controlling • IT Sourcing • Knowledge Management • Role of the CIO • New trends b) Value Creation in the Digital World: <ul style="list-style-type: none"> • Technologie- und Business Trends im digitalen Zeitalter • Neue Geschäftsmodelle und Plattformen • Neue Kanäle und neue Kommunikationswege • Kundenmanagement im digitalen Zeitalter • Einfluss der digitalen Technologien auf die Gesellschaft 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... a) Information Management ... are familiar with the connection between information management and the company's success. ... understand the way information management is motivated and how it has developed from a historical point of view. ... are able to explain and discuss concepts, important approaches as well as the current state of information management. ... understand knowledge management as an important field of application of information management. b) Value Creation in the Digital World ... understand current technological trends that change and disrupt business and industries, and create new business models. ... understand the importance of social media in business, society, and economic decisions. ... analyze the value of networks and platforms.				

	<p>... study strategies and tactics (also case studies) that create value in the digital age. ... evaluate innovations and business ideas in the face of radical technological change.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine</p>
6	<p>Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung einer Veranstaltung. Eine Lehrveranstaltung soll belegt werden; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt einer Lehrveranstaltung.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Information Systems I					
Kennnummer 1277SinSy1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Selected Issues in Information Systems (SoSe) b) Design Thinking for Digital Innovation (WiSe)		Kontaktzeit a) 30h b) 30h	Selbststudium a) 150h b) 150h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls a) Selected Issues in Information Systems <ul style="list-style-type: none"> • Current issues in information Systems b) Design Thinking for Digital Innovation <ul style="list-style-type: none"> • Necessity and Requirements for Digital Innovation • Understanding of a real-life challenge by a social partner • Understanding for innovative methods like Design Thinking & Lean Startup • Development of user empathy through explorative interviews • Development of ideas to solve the design challenge • Generation of stimuli & prototypes • Hypothesis based user-validation • Analysis of testing setup and presentation of recommendation of business solution to address real-life challenge by social partner • Ongoing hands-on and practical project work with innovation consulting firm etventure 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... a) Selected Issues in Information Systems ... Students... ... analyse current issues in information systems. ... describe and apply fundamental Information system theories. ... discuss the benefits of information systems when seeking to solve economic issues b) Design Thinking for Digital Innovation ... Students... ... understand the driving forces determining digital transformation and innovation. ... learn and apply the agile and innovative methods to develop new business models. ... create hands-on ideas and real-life solutions with a social partner.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				

7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Managing Director, Cologne Institute for Information Systems</p>
10	<p>Sonstige Informationen a) Seminar can be held as blocked courses. Required readings are announced at the beginning of the semester. Seminar can be held by faculty members on a rotating basis or by an adjunct or guest professor. b) Students understand the real-life design challenge by a social partner and practically apply the learned methods (e.g. Design Thinking & Lean Startup) to develop and test ideas and present a validated solution. The Lecture is held via several One-Day-Workshops with ongoing mentoring and a final presentation incl. final paper. This lecture is offered through a lectureship by etventure (www.etventure.de).</p>

Schwerpunktmodul Information Systems III					
Kennnummer 1277SinSy3	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Emerging Electronic Business b) Programming Data Science		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Deutsch b) Englisch
2	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>a) Emerging Electronic Business</p> <ul style="list-style-type: none"> • Current IT trends and the transformation of electronic business into "ambient business" in the context of networked and computerised objects and environments (Internet of Things, smart Environments) • Conceptual basics of relevant technologies (including sensors, RFID, telecommunication) • Design and applications of smart environments • Design of intuitive human-computer interaction (HCI) • Context awareness and context-based services • Freely offering and sharing Information as a way of adding value • Economic, social and ethical effects of increasingly omnipresent information technology <p>b) Programming Data Science</p> <p>This course teaches typical programming skills required in data science projects. Students will use and learn R and Python. They will learn how to import, clean and manipulate data. They will then learn to write reproducible code that produces quality reports in formats such as HTML or PDF. Based on these fundamental skills, we continue to code the following tasks:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exploratory data analysis and visualizations • Applied econometrics and the analysis of experiments (A/B-Tests) • Machine learning and narrow AI used for data analysis <p>The course will employ a project-based format. We will try to simulate realistic data scientific situations and we will work in teams. Along the way, students learn the basics of using Git and GitHub. All programming will be in R and Python. The two languages offer quite different approaches to programming. It can be very helpful to switch between them in a single project.</p>				
3	<p>Lernziele des Moduls</p> <p>Die Studierenden...</p> <p>... a) Emerging Electronic Business</p> <p>... Students...</p> <p>... assess the latest technical and business-related developments concerning (emerging) electronic business.</p> <p>... develop application scenarios for emerging electronic business, implement them (as prototypes, in some cases) and present them in class.</p> <p>...</p> <p>... b) Programming Data Science</p> <p>... Students ...</p>				

	<p>... apply typical data science programming languages like R and Python to master basic data analysis tasks</p> <p>... apply particular skills relevant to data science projects.</p>
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Übung</p> <p>Vorlesung</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Empfohlen: keine</p>
6	<p>Form der Modulabschlussprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung: PO</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Bestehen der schriftlichen Prüfung.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p> <p>a) Lecture is held in a project-based style. Students develop application scenarios and/or prototypes for emerging electronic business, implement them, and present them in class. b) The course will employ a project-based format.</p>

Ergänzungsmodul Introduction to Economic Psychology					
Kennnummer 1320EMIE00	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Introduction to Economic Psychology		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 300h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Ausgewählte Themenbereiche und aktuelle Fragestellungen der Wirtschaftspsychologie: • Grundkonzepte der Wirtschaftspsychologie (z.B. Entscheidungsanomalien, deskriptive Entscheidungstheorien, Laienverständnis ökonomischer Konzepte) • Wirtschaftspsychologie und ihre Anwendung in Konsum-, Arbeits- und Finanzmärkten (z.B. Kaufentscheidungen, Unternehmertum, Investitionen) • Wirtschaftspsychologie und ihre Anwendung im gesamtwirtschaftlichen Kontext (z.B. Steuerhinterziehung, Arbeitslosigkeit, Wohlstand und Zufriedenheit)				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... differenzieren psychologische Aspekte wirtschaftlicher Zusammenhänge. ... übertragen psychologische Theorien und Konzepte auf die Analyse wirtschaftlicher Themen. ... definieren selbstständig ein Problemfeld. ... sammeln aktuelle Forschungsergebnisse, bewerten diese kritisch und fassen sie zusammen. ... präsentieren individuell ihre Befunde. ... identifizieren kritische Punkte und diskutieren diese mit der Gruppe.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: KL (60), RE				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)				

	<p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Erik Hölzl</p>
10	<p>Sonstige Informationen Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.</p>

Schwerpunktmodul Selected Subjects					
Kennnummer 1284SMSE00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Data Science for Management b) Selected Subjets		Kontaktzeit a) 60h b) 30h	Selbststudium a) 120h b) 150h	LV-Sprache a) Englisch
2	Inhalte des Moduls Data Science for Management: - Correlation and supervised segmentation - Overfitting - Similarity and clustering - Visualizations of model performance - Analysis of large amounts of text Selected Subjects: Je nach kurzfristigem Angebot				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...erörtern verschiedene Themen aus den Bereich Medien-, Informations- und Telekommunikationstechnologien. ...argumentieren aus verschiedenen Positionen heraus und vertreten ihre Standpunkte Dritten gegenüber.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: KL (60), RE				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				
9	Modulbeauftragte/r AD Dr. Johannes Antweiler				
10	Sonstige Informationen				

Schwerpunktmodul Media and Technology Management Selected Issues II					
Kennnummer 1284SMTS12	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Selected Media and Technology Issues		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Wechselnde Themen werden im Vorfeld jeder Veranstaltung festgelegt.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erörtern aktuelle Themen aus dem Bereich Media and Technology Management. ... argumentieren aus verschiedenen Positionen heraus und vertreten ihre Standpunkte Dritten gegenüber. ... verfolgen und beurteilen aktuelle Trends aus neuen Medien-, Informations- und Telekommunikationstechnologien. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Eine Lehrveranstaltung soll belegt werden; die Prüfung bezieht sich auf den Inhalt einer Lehrveranstaltung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A.				

10	Sonstige Informationen
-----------	-------------------------------

Schwerpunktmodul Media and Technology Management Seminar I					
Kennnummer 1284SMMS01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Media and Technology Management Seminar I		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Wechselnde Themen				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...wenden wissenschaftliche Methodik auf wechselnde Themen an. ...erarbeiten eigene wissenschaftliche Beiträge. ...lernen die wissenschaftliche Präsentation und Diskussion. ...führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A.				
10	Sonstige Informationen				

Schwerpunktmodul Media and Technology Management Seminar II					
Kennnummer 1284SMMS02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Media and Technology Management Seminar II		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Wechselnde Themen				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...wenden wissenschaftliche Methodik auf wechselnde Themen an. ...erarbeiten eigene wissenschaftliche Beiträge. ...lernen die wissenschaftliche Präsentation und Diskussion. ...führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster				
10	Sonstige Informationen				

3.6.3 Ergänzungsbereich

Schwerpunktmodul Besteuerung der Unternehmen					
Kennnummer 1016SbeUn0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Besteuerung der Unternehmen I (WiSe) b) Besteuerung der Unternehmen II (SoSe)		Kontaktzeit a) 45h b) 45h	Selbststudium a) 135h b) 135h	LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Betriebswirtschaftliche Bedeutung der Besteuerung • Besteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften • Rechtsformwahl im Hinblick auf laufende nationale und grenzüberschreitende Besteuerungssachverhalte • Rechtsformoptimierung und besondere Rechtsformen • Besteuerung der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit und internationale Steuerplanung • Doppelbesteuerungsproblematik und Umgang mit Maßnahmen zur Verhinderung von Steuerarbitrage • Steuerplanung im Rahmen von Unternehmensumstrukturierungen und Unternehmensübernahmen • Umwandlungssteuergesetz • Vertiefung der Vorlesungsinhalte anhand von Übungsfällen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... kennen Problemstellungen und Methoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre. ... verstehen den Einfluss von Steuern auf Rechtsformentscheidungen. ... gewinnen einen Einblick in die Besteuerung der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit. ... verstehen den Einfluss von Steuern auf nationale und grenzüberschreitende Entscheidungen für Unternehmen. ... wenden die erworbenen Kompetenzen auf konkrete Fallbeispiele an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse des Steuerrechts.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfungen. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in Teilprüfungen abgeprüft!				

<p>8</p>	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung kann auch im Sommer begonnen werden. Der Beginn im Wintersemester wird empfohlen.</p>

Schwerpunktmodul Operative and Strategic Controlling					
Kennnummer 1016SOSCo0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Operative Controlling (1. Term) b) Strategic Controlling (2. Term)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls Operative Controlling: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Controlling • Theorie, Konzepte und Methoden zur Fundierung des Controlling • Controllinginstrumente Strategic Controlling: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das strategische Controlling • Traditionelle Instrumente des Kostenmanagements • Neuere Instrumente des Kostenmanagements • Benchmarking 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... identifizieren die wichtigsten Controlling-Konzepte. ... erlernen unterschiedliche Arten von Interdependenzen und bewerten analytische und heuristische Methoden zur Koordination dieser Interdependenzen. ... vertiefen unterschiedliche „klassische“ Kostenrechnungsmethodiken (u.a. Ist- und Plankostenrechnung, Voll- und Teilkostenrechnung). ... erlernen Methoden zur Berechnung von Abweichungsanalysen. ... verstehen das Peinreich-Lücke Theorem und die Beziehung zwischen Investitions- und Kostenrechnung. ... wenden die lineare Programmierung zur Produktionsprogrammplanung und die dynamische Programmierung zur Bemessung von intertemporalen Interdependenzen an. ... untersuchen den Nutzen von zusätzlichen Informationen unter Unsicherheit durch Nutzung des Informationswert-Konzeptes. ... analysieren die „Principal-Agency“ Theorie und lösen mit Hilfe von Controlling-Instrumenten entstehende Anreiz-Probleme. ... erlernen die wichtigsten Controlling-Konzepte um Koordinationsprobleme zu lösen. ... vergleichen die Vor- und Nachteile von proaktivem Kostenmanagement und frühzeitiger Kostenplanung. ... untersuchen die neueren Instrumente des Kostenmanagements (u.a. Lebenszykluskostenrechnung, Target Costing, Activity-based Costing). ... diskutieren die Grundlagen des Benchmarkings. ... wenden die erlernten Kompetenzen in konkreten Fallbeispielen an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				

5	<p>Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie.</p>
6	<p>Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Prüfung. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Das Modul wird in zwei schriftlichen Prüfungselementen abgeprüft.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen Relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekannt gegeben.</p>

Schwerpunktmodul Internationale Rechnungslegung und Unternehmensbewertung					
Kennnummer 1016SIRUb0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Unternehmensbewertung (WiSe) b) Internationale Rechnungslegung (SoSe)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch
2	Inhalte des Moduls Internationale Rechnungslegung: <ul style="list-style-type: none"> • Dogmatische und konzeptionelle Grundlagen der IFRS • IASB-Framework • Aktivierungs- und Passivierungsregeln • Bewertungsregeln • Sonderprobleme im IFRS-Einzel- und Konzernabschluss Unternehmensbewertung: <ul style="list-style-type: none"> • Anlässe, Zwecke, Dogmengeschichte • Äquivalenzprinzipien • Prognoseregeln und -Instrumente • Risikonutzenansatz der Unternehmensbewertung • Kapitalmarktorientierte Bewertungsmethoden 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erlangen Bilanzsicherheit in der internationalen Rechnungslegung [IFRS]. ... erwerben Kompetenz zur systemkonformen Auslegung der Standardtexte. ... wenden erlerntes Wissen über Rechnungslegungsregeln auf praktische Fälle an. ... wenden betriebswirtschaftliche Bewertungskonzepte im Rahmen der IFRS-Bilanzierung an. ... erwerben Kompetenz zur Differenzierung unterschiedlicher Anlässe, Zwecke und dogmatischer Konzeptionen der Unternehmensbewertung. ... wenden die Grundregeln der investitionstheoretischen Bewertungslehre auf Unternehmensbewertungsprobleme an. ... erstellen Cash Flow-Prognosen. ... erwerben Kompetenzen zum zielbezogenen Einsatz der unterschiedlichen Varianten der DCF-Methode und anderer moderner Bewertungsmethoden.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (120)				

7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Es müssen beide Veranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Klausur abgeprüft!</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Christoph Kuhner</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Prüfung wird jedes Semester angeboten.</p>

Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation I					
Kennnummer 1016SMSB01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Tax Accounting b) Financial Service and Real Estate Taxation (1. Term) c) Besteuerung von Familienunternehmen		Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 30h	Selbststudium a) 60h b) 60h c) 60h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Deutsch
2	Inhalte des Moduls Ausgewählten Fragestellungen des Steuerrechts				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben juristische Methodenkompetenz im Bereich des Steuerrechts. ... erhalten inhaltliche Kompetenzen zum vertieften Verständnis des Steuerrechts. ... lernen die Lösung neuer Fälle unter Anwendung der vermittelten fachlichen und methodischen Kompetenzen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse der Unternehmensbesteuerung				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Zwei Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte von zwei Lehrveranstaltungen.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	<p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation II					
Kennnummer 1016SMSB02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) International Tax Planning (1. Term) b) Konzernbesteuerung		Kontaktzeit a) 30h b) 30h	Selbststudium a) 60h b) 60h	LV-Sprache a) Englisch b) Deutsch
2	Inhalte des Moduls Ausgewählten Fragestellungen des Steuerrechts				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben juristische Methodenkompetenz im Bereich des Steuerrechts. ... erhalten inhaltliche Kompetenzen zum vertieften Verständnis des Steuerrechts. ... lernen die Lösung neuer Fälle unter Anwendung der vermittelten fachlichen und methodischen Kompetenzen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse der Unternehmensbesteuerung				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: KL (30), MP (30)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung. Es müssen beide Veranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Prüfung abgeprüft!				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics:				

	<p>Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Value-based Controlling					
Kennnummer 1016SVbCo0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Value-based Controlling		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des wertorientierten Controllings (u.a. traditionelle Finanzkennzahlen) • Charakteristika von Kapitalmärkten • Auswirkungen der Kapitalstruktur auf den Unternehmenswert • Der Shareholder Value-Ansatz • Discounted Cash flow (DCF) Verfahren • Wertorientierte Kennzahlen • Umsetzung einer wertorientierten Strategie • Das Ohlson Modell 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... identifizieren die Nachteile traditioneller finanzieller Kennzahlen. ... beurteilen Kapitalmarkt-Charakteristika und deren Implikationen für die Bewertung. ... transferieren investitionstheoretische Kalküle auf Unternehmensbewertungen. ... differenzieren zwischen Bewertungsverfahren insb. hinsichtlich zugrundeliegender Annahmen. ... konstruieren Ansätze zur Cash Flow- und Gewinn- Prognose und Kapitalkostenbestimmung. ... modifizieren publizierte Jahresabschlussdaten zu ökonomischen Größen ... bestimmen Unternehmenswerte auf Basis von Multiplier-, DCF- und EVA-Konzepten.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management				

	<p>Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems</p> <p>Master of Science Geographie: BWL Master Geographie</p> <p>Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen Relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekannt gegeben.</p>

Schwerpunktmodul Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I					
Kennnummer 1016SAFRW0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Unternehmenspublizität und Jahresabschlussanalyse b) Konzernbilanzen (1. Term)		Kontaktzeit a) 30h b) 30h	Selbststudium a) 60h b) 60h	LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Regulierung von Kapitalmarktinformationen • Value Relevance-Studien • Techniken des Unternehmensratings • Kennzahlengestützte Analyse • Sonderprobleme der Konzernbilanzierung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben Kompetenz in der Beurteilung der rechtlichen und strategischen Aspekte der modernen Kapitalmarktkommunikation. ... erwerben Kompetenz zur Beurteilung der Motive und zur Analyse der Instrumente der Bilanzpolitik. ... bewerten die Entscheidungsnützlichkeit von Rechnungslegungsdaten aus verschiedenen Blickwinkeln. ... erwerben Kompetenz zur zielorientierten Anwendung von betriebswirtschaftlichen Bewertungskonzepten im Rahmen der Jahresabschlussanalyse. ... erlangen Bilanzsicherheit in der Konzernrechnungslegung nach nationalen und internationalen Normen. ... analysieren Rechnungslegungsprobleme in praxisnahen Bereichen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Klausur abgeprüft!				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie:				

	<p>BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Christoph Kuhner</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Research in Finance 1 (Research Track)					
Kennnummer 1259SMRF01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Empirical Research in Finance		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Arbeiten im Bereich der empirischen Kapitalmarktforschung • Tools zur Datenbearbeitung • Anwendung statistischer & ökonometrischer Methoden 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...diskutieren aktuelle Fragestellungen der empirischen Kapitalmarktforschung. ...replizieren zentrale Studien in diesem Bereich, bspw. Papiere zur Unternehmensbewertung. ...beurteilen kritisch die Ergebnisse früherer Studien. ...erarbeiten eigenständig weiterführende Forschungsbeiträge. ... Hierzu erarbeiten sich die Studierenden Methodenzum effizienten Umgang mit zentralen WRDS-Forschungsdatenbanken, insb. IBES, CRSP und COMPUSTAT. ...zur Analyse der Qualität dieser Datenbanken. ...zur statistisch/ökonometrischen Auswertung				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Umfangreiche Kenntnisse in Finance und Statistik werden vorausgesetzt. Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Research in Finance 2 (Research Track)					
Kennnummer 1259SMRF02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Empirical Research in Asset Management b) Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der Idee zur Veröffentlichung		Kontaktzeit a) 30h b) 30h	Selbststudium a) 150h b) 150h	LV-Sprache a) Englisch
2	Inhalte des Moduls Empirical Research in Asset Management <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Fragestellungen in der Kapitalmarktforschung mit Fokus auf das Asset Management • Kritische Beurteilung zentraler Studien aus diesem Bereich • Methodische Umsetzung empirischer Untersuchungen • Anleitung zu selbständiger Forschung Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der Idee zur Veröffentlichung <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Forschungsproposals im Bereich Finance • Ausarbeitung des Proposals zu einem Forschungspapier • Präsentation und Publikation des Forschungspapiers 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... entwickeln eigene Forschungsideen. ... konzipieren die Durchführung eigener Forschungsprojekte. ... formulieren eigene Forschungsproposals und arbeiten diese zu Papieren aus. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs. 				
4	Lehr- und Lernformen Forschungsprojekt Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Umfangreiche Kenntnisse in Finance und Statistik. Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance				

	<p>Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz</p>
10	<p>Sonstige Informationen Nur eine der beiden Veranstaltungen (a oder b) muss und kann gewählt werden. Die Veranstaltung b) wird unregelmäßig angeboten.</p>

Schwerpunktmodul Research on Organizations and Innovation (Research Track)					
Kennnummer 1253SMRO00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Empirical and theoretical research on organization and innovation		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Fragen aus Management-, Organisations- und/oder Innovationsforschung, mit Fokus auf theoretischer und empirischer Forschung • Kritisches Begutachten zentraler wissenschaftlicher Artikel • Unterstützung bei eigener, unabhängiger Forschung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... diskutieren wissenschaftliche Artikel mit dem Ziel, Theorien und methodische Ansätze in Management, Organisation und Innovation zu verstehen, vergleichen, und kritisch zu evaluieren. ... entwickeln Forschungsideen, mit Fokus auf diverse Themen innerhalb der oben genannten Forschungsfelder. ... sind darauf vorbereitet, ihre eigenen Forschungsprojekte durchzuführen.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Fortgeschrittene Kenntnisse in Statistik sowie in Management, Organisation und Innovation. Vor Teilnahme am Modul werden 18 LP im Methodenblock sowie 33 LP in Basis- und Aufbau- sowie Schwerpunktmodulen der Studienrichtung empfohlen, inklusive des Seminars.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing				

	Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Research in Supply Chain Management (Research Track)					
Kennnummer 1271SMRS00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Research in Supply Chain Management		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Komplexe Entscheidungsmodelle • Grenzen bestehender Modelle • Erweiterung und Anpassung von Modellen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...vertiefen vorhandenes Wissen im Bereich Supply Chain Management. ...entwickeln bestehende Supply Chain Methoden und Modelle weiter. ...wenden neue Methoden auf unterschiedliche Sachverhalte an.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation				

9	Modulbeauftragte/r Area Supply Chain Management
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Research in Marketing (Research Track)					
Kennnummer 1266SMRM00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Research in Marketing		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Themen der Marktforschung mit den Schwerpunkten Theorieentwicklung und empirische Forschung. • Kritische Bewertung zentraler Forschungsarbeiten. • Anleitung zu unabhängiger Forschung. 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...bewerten und diskutieren Forschungsartikel, um Theorien und methodische Ansätze im Marketing und Konsumentenverhalten zu verstehen. ...entwickeln Forschungsideen, mit Fokus auf verschiedenen Themen der zeitgenössischen Marktforschung. ...führen eigene Forschungsprojekte durch. ...schreiben selbstständig Arbeiten.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, PR				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	Modulbeauftragte/r Area Marketing
10	Sonstige Informationen

Basismodul Advanced Mathematics					
Kennnummer 1314BMAMa0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Mathematics for Economists		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über elementare mathematische Konzepte • Metrische und normierte Räume • Lineare algebra • Differentialrechnung und Anwendungen • Konvexe Mengen und konkave Funktionen • Optimierung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... wenden mathematische Argumentations- und Beweistechniken sachrichtig an. ...formulieren in der Forschung auftretende ökonomische Probleme mathematisch und lösen diese.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Martin Barbie
10	Sonstige Informationen

Basismodul Advanced Experimental Methods					
Kennnummer 1289BMAEM0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Experimental Methods		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Experimentelle Methoden in den Wirtschaftswissenschaften • Experimentaldesign • praktische Durchführung von Experimenten • Auswertung der Daten aus ökonomischen Experimenten 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... begreifen unterschiedliche Methoden und kennen Anwendungsbereiche der Experimentellen Wirtschaftsforschung. ... wenden die Methoden an, beurteilen diese, und interpretieren experimentelle Daten. ... verwenden die Fachsprache adressatengerecht.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	<p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Economic Research: Schwerpunktbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert</p>
10	<p>Sonstige Informationen Literatur Experimental Methods: Friedman and Sunder, Experimental Methods: A Primer for Economists, Cambridge University Press (1994)</p>

Basismodul Advanced Computational Methods					
Kennnummer 1289BMACM0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Computational Methods		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Programmierung numerischer Algorithmen • Numerische Approximation • Numerische Lösung von Nullstellen- und Optimierungsproblemen • Anwendung auf kanonische ökonomische Probleme • Parametrisierung, Lösung und Simulation struktureller ökonomischer Modelle 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...wenden numerische Methoden und Programme zur Lösung und Simulation quantitativer struktureller ökonomischer Modelle an. ... interpretieren Ergebnisse der Anwendung numerischer Modelle. ...verwenden die Fachsprache adressatengerecht.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	<p>Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economic Research: Schwerpunktbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Advanced Microeconomics I					
Kennnummer 1289BMAMi1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Microeconomics I		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Theorie des Haushalts und der Nachfrage • Theorie der Unternehmung und des Angebots • Marktgleichgewicht 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen moderne mikroökonomische Konzepte. ... beherrschen die wichtigsten Techniken mikroökonomischer Analyse, zum Beispiel die Analyse des individuellen Entscheidungsverhaltens. ... verwenden mathematische Modelle zur Untersuchung der Preisbildung auf Märkten. ... modifizieren diese Modelle um ihre Grenzen zu erkennen und die Wirkungen von politischen Eingriffen zu analysieren.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Gute Grundkenntnis in Mikroökonomik und Mathematik.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	<p>Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Advanced Microeconomics II					
Kennnummer 1289BMAMi2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Microeconomics II		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Statische Spiele mit vollständiger Information: Nash-Gleichgewicht, gemischte Strategien • Dynamische Spiele mit vollständiger Information: Teilspielperfektes Nash-Gleichgewicht, Einmalabweichungsprinzip, Verhandlungen, Vorwärtsinduktion • Statische Spiele mit unvollständiger Information: Bayesianisches Nash-Gleichgewicht, Auktionen • Dynamische Spiele mit unvollständiger Information: Perfektes Bayesianisches Nash-Gleichgewicht und Verfeinerungen, Signalisierungsspiele • Mechanismus Design und soziale Aggregation von Präferenzen • Aktuelle Entwicklungen in der Spieltheorie und des Mechanismus Designs 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...erwerben und vertiefen Methodenkenntnisse im Bereich der modernen Spieltheorie und des Mechanismus Designs. ...diskutieren die aktuellsten Entwicklungen in der Spieltheorie.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems				

	<p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Christoph Schottmüller</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Advanced Macroeconomics I					
Kennnummer 1302BMAMa1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Macroeconomics I		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Stilisierte Fakten: Wachstum und Konjunkturzyklen • Dynamische Optimierung in kontinuierlicher Zeit und in diskreter Zeit unter Unsicherheit • Stabilität und Eindeutigkeit von dynamischen Gleichgewichten • Das kanonische neoklassische Wachstumsmodell • Exogene und endogene Wachstumstheorie • Theorie realer Konjunkturzyklen (TFP- und Staatsausgabenschocks) • Numerische Lösung, Simulation und Evaluation von strukturellen Modellen • Kalibration und Einführung in strukturelle Schätzung von Modellparametern 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren und lösen die kanonischen Modelle der Real Business Cycle and Growth Theory auf einem fortgeschrittenen methodischen Niveau. ... wenden die dafür notwendigen mathematischen und numerischen Methoden an. ... wenden diese Modelle an, um positive und normative Forschungsfragen in den Bereichen Wachstum und Konjunkturschwankungen zu beantworten. ... diskutieren die Stärken und Schwächen dieser Modelle in Bezug auf ihre Annahmen und Implikationen. ... parameterisieren die Modelle, indem Daten gefittet werden und bewerten die Güte des Fits. ...entwickeln analytische Fähigkeiten, die für Forschungsaktivitäten und weitere Studien erforderlich sind (Promotion). ... gewinnen ein Verständnis für die wichtigsten Stränge der Literatur, die sie für ihre eigene Forschung auf einem fortgeschrittenen Niveau vorbereitet.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				

<p>8</p>	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Peter Funk Univ.-Prof. Dr. Johannes Pfeifer</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen Hilfreiche Literatur: - Acemoglu, Daron (2008). Introduction to modern economic growth. Princeton University Press. - McCandless, George T. (2008). The ABC of RBCs. Harvard University Press. - King, Robert G. and Sergio T. Rebelo (1999). "Resuscitating real business cycles". Handbook of macroeconomics. Ed. by John B. Taylor and Michael Woodford. Vol. 1. Elsevier, 927–1007. - Chow, Gregory C. (1997). Dynamic economics: optimization by the Lagrange method. Oxford: Oxford University Press. - Ljungqvist, Lars and Thomas J. Sargent (2012). Recursive macroeconomic theory. 3rd ed. Cambridge, MA: MIT Press. - Stokey, Nancy, Robert E. Lucas, and Edward C. Prescott (1989). Recursive methods in economic dynamics. Harvard University Press.</p>

Basismodul Advanced Macroeconomics II					
Kennnummer 1302BMAMa2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Macroeconomics II		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Vollständige Märkte und die Existenz eines Repräsentativen Agenten • Unvollständige Märkte und heterogene Agenten • Fiskalpolitik, Verschuldung und optimale Besteuerung • Transaktionsfriktionen und Geldpolitik • Makroökonomik offener Volkswirtschaften • New Keynesianische Makroökonomik • Friktionen und Fluktuationen auf Arbeitsmärkten 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beherrschen zentrale makroökonomische Konzepte zur Lösung positiver und normative Fragestellungen und bereiten sich auf eigene Forschungsarbeiten vor. ... vertiefen ihre Erkenntnisse über kurz- und mittelfristige makroökonomische Zusammenhänge und über den effizienten Einsatz von Politikmaßnahmen. ... bewerten und diskutieren den Einfluss von empirisch relevanten Friktionen in Güter-, Kapital- und Arbeitsmärkte. ... erkennen Möglichkeiten zur Steigerung der sozialen Wohlfahrt in gesamtwirtschaftlichen Systemen mit unvollständigen Märkten. ... identifizieren den optimalen Einsatz von makroökonomischen Instrumenten der Wirtschaftspolitik unter Berücksichtigung relevanter Zielkonflikte. ... reflektieren und nehmen Stellung zu gesellschaftlich relevante Entwicklungen, insbesondere Ungleichheit und Arbeitslosigkeit, und hinterfragen aktuelle wirtschaftspolitische Maßnahmen im Hinblick auf potentielle Forschungsprojekte.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research:				

	<p>Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D. Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert</p>
10	<p>Sonstige Informationen Nützliche Literatur: Ljungqvist, Lars and Thomas J. Sargent (2012). Recursive macroeconomic theory. 3rd ed. Cambridge, MA: MIT Press; Gali, J. (2015) Monetary Policy, Inflation, and the Business Cycle An Introduction to the New Keynesian Framework and Its Applications, 2nd ed., Princeton University Press. Schmitt-Grohe, S., and Uribe M. (2017). Open Economy Macroeconomics, Princeton University Press</p>

Basismodul Advanced Econometrics I					
Kennnummer 1314BMAEc1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Econometrics: Theory		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Das klassische lineare Modell • Tests im klassischen linearen Modell • Spezifikation ökonomischer Modelle • Verallgemeinertes lineares Modell • Paneldaten-Regression • Zeitreihenökonometrische Methoden • Instrumentvariablen / GMM • Asymptotische Inferenz 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...besitzen grundlegende Kenntnisse ökonomischer Methoden, die sie befähigen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung zu verstehen und die Eigenschaften der quantitativen Methoden zu beurteilen. ...modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonomisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ...schätzen Parameter mit geeigneten Methoden und führen Hypothesentests durch.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems				

	<p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung</p>
10	<p>Sonstige Informationen Dieser Kurs präsentiert ökonometrische Werkzeuge für die Analyse von Querschnittsdaten, Zeitreihen und Paneldaten auf Doktorandenniveau.</p>

Basismodul Advanced Econometrics II					
Kennnummer 1314BMAEc2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Econometrics: Applications		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Evaluation kausaler Effekte - Fixed Effects und Difference-in-Difference Schätzer - Regression Discontinuity Designs - Robuste Standardfehler und Clustering - Strukturelle Schätzungen mit Experimentaldaten 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... implementieren Schätzmethoden und Testverfahren. ... diskutieren Lage Schätz- und Testverfahren. ... wenden geeignete ökonometrische Modelle und die entsprechenden Inferenzmethoden an. ... führen empirische Studien in der modernen Makro- und Mikroökonomie durch. ... berichten über ihr Vorgehen und ihre Ergebnisse.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung</p>
10	<p>Sonstige Informationen Dieser Kurs präsentiert ökonometrische Werkzeuge für die Analyse von Querschnittsdaten, Zeitreihen und Paneldaten auf Doktorandenniveau.</p>

Schwerpunktmodul Research in Information Systems (Research Track)					
Kennnummer 1277SMRI00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Research in Information Systems		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Current research issues in IS research Selected theories in IS research Selected methods in IS research				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... are familiar with current issues in Information Systems. ... discuss and critically assess the findings of earlier studies. ... develop suitable approaches for their own research questions. ... are proficient in methods with which to advance their work on their own research questions. ... write their own first scientific articles. ... engage in academic discourse.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance				

	Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management
9	Modulbeauftragte/r Managing Director, Cologne Institute for Information Systems
10	Sonstige Informationen Students may be required to read and prepare scientific articles by producing short presentations or summaries or by completing exercises. Students will be advised of compulsory reading on a term-by-term basis. Seminar can be held as blocked courses. Required readings are announced at the beginning of the semester. Seminar can be held by faculty members on a rotating basis or by an adjunct or guest professor.

Schwerpunktmodul Operative and Strategic Controlling					
Kennnummer 1016SOSCo0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Operative Controlling (1. Term) b) Strategic Controlling (2. Term)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls Operative Controlling: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Controlling • Theorie, Konzepte und Methoden zur Fundierung des Controlling • Controllinginstrumente Strategic Controlling: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das strategische Controlling • Traditionelle Instrumente des Kostenmanagements • Neuere Instrumente des Kostenmanagements • Benchmarking 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... identifizieren die wichtigsten Controlling-Konzepte. ... erlernen unterschiedliche Arten von Interdependenzen und bewerten analytische und heuristische Methoden zur Koordination dieser Interdependenzen. ... vertiefen unterschiedliche „klassische“ Kostenrechnungsmethodiken (u.a. Ist- und Plankostenrechnung, Voll- und Teilkostenrechnung). ... erlernen Methoden zur Berechnung von Abweichungsanalysen. ... verstehen das Peinreich-Lücke Theorem und die Beziehung zwischen Investitions- und Kostenrechnung. ... wenden die lineare Programmierung zur Produktionsprogrammplanung und die dynamische Programmierung zur Bemessung von intertemporalen Interdependenzen an. ... untersuchen den Nutzen von zusätzlichen Informationen unter Unsicherheit durch Nutzung des Informationswert-Konzeptes. ... analysieren die „Principal-Agency“ Theorie und lösen mit Hilfe von Controlling-Instrumenten entstehende Anreiz-Probleme. ... erlernen die wichtigsten Controlling-Konzepte um Koordinationsprobleme zu lösen. ... vergleichen die Vor- und Nachteile von proaktivem Kostenmanagement und frühzeitiger Kostenplanung. ... untersuchen die neueren Instrumente des Kostenmanagements (u.a. Lebenszykluskostenrechnung, Target Costing, Activity-based Costing). ... diskutieren die Grundlagen des Benchmarkings. ... wenden die erlernten Kompetenzen in konkreten Fallbeispielen an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				

5	<p>Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie.</p>
6	<p>Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Prüfung. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Das Modul wird in zwei schriftlichen Prüfungselementen abgeprüft.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen Relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekannt gegeben.</p>

Schwerpunktmodul Value-based Controlling					
Kennnummer 1016SVbCo0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Value-based Controlling		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des wertorientierten Controllings (u.a. traditionelle Finanzkennzahlen) • Charakteristika von Kapitalmärkten • Auswirkungen der Kapitalstruktur auf den Unternehmenswert • Der Shareholder Value-Ansatz • Discounted Cash flow (DCF) Verfahren • Wertorientierte Kennzahlen • Umsetzung einer wertorientierten Strategie • Das Ohlson Modell 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... identifizieren die Nachteile traditioneller finanzieller Kennzahlen. ... beurteilen Kapitalmarkt-Charakteristika und deren Implikationen für die Bewertung. ... transferieren investitionstheoretische Kalküle auf Unternehmensbewertungen. ... differenzieren zwischen Bewertungsverfahren insb. hinsichtlich zugrundeliegender Annahmen. ... konstruieren Ansätze zur Cash Flow- und Gewinn- Prognose und Kapitalkostenbestimmung. ... modifizieren publizierte Jahresabschlussdaten zu ökonomischen Größen ... bestimmen Unternehmenswerte auf Basis von Multiplier-, DCF- und EVA-Konzepten.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management				

	<p>Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems</p> <p>Master of Science Geographie: BWL Master Geographie</p> <p>Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen Relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekannt gegeben.</p>

Schwerpunktmodul Ausgewählte Fragen des Controlling					
Kennnummer 1016SMAC00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Ausgewählte Fragen des Controlling		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls Aktuelle Inhalte werden in jedem Semester bekannt gegeben. I.d.R. werden dabei folgende Themengebiete abgedeckt: <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Regelungen für Risikomanagementsysteme • Aufbau und Durchführung eines Risikofrüherkennungssystems • Aufbau eines Risikomanagementsystems • Deutscher Corporate Governance Kodex • Prüfung des Risikomanagementsystems durch die Interne Revision • Prüfung des Risikomanagementsystems durch den Abschlussprüfer • Anwenden der erlernten Kompetenzen anhand von praxisnahen Fallbeispielen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... diskutieren aktuelle Fragstellungen des Controlling und entwickeln angemessene Lösungsansätze. ... analysieren Controllingprobleme ausgewählter Unternehmen. ... wenden die erworbenen Fachkenntnisse in der unternehmerischen Praxis an. ... diskutieren und prüfen Implementierungsprobleme im Rahmen der Einführung von Controllinginstrumenten. ... bewerten die Vor- und Nachteile neuerer Controllinginstrumente. ... lernen die Lösung praxisnaher Fälle unter Anwendung der vermittelten fachlichen und methodischen Kompetenzen. 				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Kosten- und Leistungsrechnung, Bilanz- und Erfolgsrechnung, Investition und Finanzierung, sowie Entscheidungstheorie oder vergleichbare Veranstaltungen aus dem Bachelor-Studium				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation I					
Kennnummer 1016SMSB01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Tax Accounting b) Financial Service and Real Estate Taxation (1. Term) c) Besteuerung von Familienunternehmen		Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 30h	Selbststudium a) 60h b) 60h c) 60h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Deutsch
2	Inhalte des Moduls Ausgewählten Fragestellungen des Steuerrechts				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben juristische Methodenkompetenz im Bereich des Steuerrechts. ... erhalten inhaltliche Kompetenzen zum vertieften Verständnis des Steuerrechts. ... lernen die Lösung neuer Fälle unter Anwendung der vermittelten fachlichen und methodischen Kompetenzen.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse der Unternehmensbesteuerung				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Zwei Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte von zwei Lehrveranstaltungen.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	<p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Finance 7					
Kennnummer 1259SMFi07	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen nach HGB und IFRS		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 60h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Rechnungslegungssysteme • Rechtsquellen • Rechnungslegung nach HGB, IAS/IFRS • Full Fair Value Accounting 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...untersuchen Jahresabschlüsse von Versicherungsunternehmen auf Basis unterschiedlicher Rechtsgrundlagen. ...bewerten Schadens-, Schwankungs- und Deckungsrückstellungen. ...untersuchen die Auswirkungen unterschiedlicher Rechtsgrundlagen auf die Bewertung von Bilanzpositionen. ...setzen risikoorientierte Prüfungsansätze für Versicherungsunternehmen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				

	<p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Business Ethics					
Kennnummer 1253SBuEt0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Business Ethics and Continental Philosophy (1. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Ansätzen aus der Ethik und ihre Anwendung auf das Wirtschaftsleben • Reflexion von aktuellen wirtschaftsethischen Debatten (z.B. zu Globalisierung, Nachhaltigkeit, Verantwortung von Unternehmen, Vergütungssystemen) • Selbstständige Präsentation erarbeiteter Denkansätze • Diskussion von Fallbeispielen aus normativer und praktischer Perspektive 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen und differenzieren ethisch relevante Fragestellungen im Lichte philosophischer Ansätze. ... diskutieren normative Argumente und evaluieren auf dieser Basis praktische Fallbeispiele. ... identifizieren ihre Verantwortung als Akteure in Unternehmen und in anderen Bereichen der Wirtschaft. ... entwickeln und begründen wirksame Konzepte zur Stärkung ethischen Verhaltens in Unternehmen. ... sammeln fundierte Kenntnisse über philosophische Perspektiven und ethische Debatten zu wirtschaftlichem und unternehmerischem Handeln.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:				

	<p>BWL MA Reg China</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung vermittelt fundierte Kenntnisse über philosophische Perspektiven und ethische Debatten zu wirtschaftlichem und unternehmerischem Handeln.</p>

Schwerpunktmodul Strategic Development					
Kennnummer 1253SStDe0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Mergers and Aquisitions (2. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Modelle der Unternehmensentwicklung • Wachstumsstrategien • Fusionen und Akquisitionen (M&A) • Organisationaler Personalabbau (Downsizing) • Disruptive Innovation • Innovationsstrategien 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen verschiedene Perspektiven und Treiber der Unternehmensentwicklung. ... identifizieren und kontrastieren verschiedene Strategieoptionen hinsichtlich Organisationswachstum und -schrumpfung. ... differenzieren Werkzeuge und Maßnahmen zur Unterstützung von Innovationstätigkeit in Unternehmen. ... wenden die angeeigneten Werkzeuge und Konzepte an und entwickeln Lösungen auf Basis von Fallbeispielen aus der Praxis an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine Empfehlungen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics				

	<p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Determinanten organisatorischer Entwicklung. Ziel des Modul ist, analytische Fähigkeiten zum Verständnis von Phänomenen der Unternehmensentwicklung zu vermitteln und schulen.</p>

Schwerpunktmodul Strategic Human Resource Management					
Kennnummer 1253SSHRM0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Strategic Human Resource Management (2. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmensstrategie - eine ökonomische Perspektive • Humankapital und die Schaffung von Wert • Talent Management und Karrieren • Performance Management • Personalentwicklung • Unternehmenskultur • Messung des Wertbeitrags und evidenzbasiertes Personalmanagement 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erlangen ein Verständnis des Wertbeitrags der Personalarbeit und analysieren mögliche Treiber. ... entwickeln Maßstäbe, um unterschiedliche Personalstrategien zu bewerten. ... diskutieren Instrumente des Talent- und Performance-Managements und entwickeln Anwendungsempfehlungen. ... evaluieren die Interessen unterschiedlicher Stakeholder am Beispiel von Unternehmensfallstudien und können ihre Position begründen. ... konzipieren und evaluieren Mitarbeiterbefragungen. ... analysieren Kennzahlensysteme im Personalmanagement. ... bestimmen den Beitrag der Unternehmenskultur zur Leistung von Organisationen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie:				

	<p>BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka</p>
10	<p>Sonstige Informationen Das Modul vermittelt wie Personalmanagement ökonomischen Wert schafft und zur Umsetzung von Unternehmensstrategien beiträgt.</p>

Schwerpunktmodul Strategic Management					
Kennnummer 1253SStMa0	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Strategic Management (1. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zum strategischen Management • Strategische Positionierung • Strategieprozesse • Kontexte 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen unterschiedliche Erklärungsansätze zur strategischen Positionierung. ... analysieren den Einfluss von Branchen und Unternehmensressourcen auf die Wahl unterschiedlicher Strategietypen. ... differenzieren unterschiedliche Formen der Strategieentwicklung. ... wenden theoretische Erkenntnisse auf praktische Fallstudien und Branchenkontexte an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management				

	<p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Advanced Business Ethics					
Kennnummer 1253SAdBE0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Behavioral Ethics I (1. Term) b) Behavioral Ethics II (2. Term)		Kontaktzeit a) 30h b) 30h	Selbststudium a) 150h b) 150h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls Die Veranstaltung vermittelt fortgeschrittene Inhalte und Methoden der Verhaltensforschung und deren Anwendungen für die Ethik. <ul style="list-style-type: none"> • Normative Theorien aus der Moralphilosophie (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik). • Theorien moralischen Verhaltens aus der Ökonomie und Psychologie (z.B. Social Preferences, Biases und Heuristiken, Bounded Ethicality). • Empirische Evidenz zu menschlichem Entscheidungsverhalten. • Methoden zur Durchführung von experimentellen Studien zu ethisch relevantem Verhalten. 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... erkennen und differenzieren ethische Dilemmata aus der Perspektive unterschiedlicher Disziplinen (Philosophie, Psychologie, Spieltheorie, Verhaltensökonomik). ... beschreiben, diskutieren und beurteilen aktuelle wissenschaftliche Beiträge und Methoden. ... entwickeln kleinere Forschungsprojekte gemeinsam mit anderen Studierenden und evaluieren und präsentieren deren Ergebnisse. ... stellen erste wissenschaftliche Artikel selbstständig dar und debattieren deren Implikationen. 				
4	Lehr- und Lernformen Übung Seminar Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Business Ethics, Microeconomics II: Game Theory, Experimental Methods				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Prüfungen. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Modulabschlussnote setzt sich aus gleichen Teilen aus den Leistungen der Prüfungselemente zusammen.				

<p>8</p>	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Organization Theory and Design					
Kennnummer 1253SotuG0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Organization Theory and Design		Kontaktzeit 90h	Selbststudium 270h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Kriterien zur Einordnung und Bewertung von Organisationstheorien • Effiziente Gestaltung der Organisationsstruktur (Kontingenztheorie) • Bedeutung von Anspruchsgruppen, Erwartungen und Normen für den Unternehmenserfolg (Institutionalismus) • Bedeutung von Werten und Symbolen für den Unternehmenserfolg (Organisationskultur) • Einfluss sozialer Netzwerke auf Chancen und Risiken von Akteuren (Theorie sozialer Netzwerke) • Effiziente Gestaltung von Verträgen und Unternehmensgrenzen (Institutionenökonomische Theorien) • Aktuelle organisatorische Gestaltungslösungen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...erklären und vergleichen Organisationstheorien und evaluieren diese kritisch. ...analysieren aktuelle Gestaltungsformen des Organisationsdesigns und überprüfen deren Angemessenheit. ...identifizieren unterschiedliche theoriebasierte Kriterien für unternehmerische Entscheidungen hinsichtlich Organisationsgestaltung, Vertragsgestaltung, Gestaltung von Unternehmensgrenzen. ...wenden organisationstheoretische Entscheidungskriterien auf konkrete Entscheidungssituationen im Unternehmen an. ...analysieren und bewerten empirische Studien zur Theorieentwicklung und -überprüfung. ...differenzieren unterschiedliche Einflussfaktoren auf und Kriterien für die Bewertung organisatorischer Effizienz. ...diskutieren verschiedene aktuelle Formen der Organisationsgestaltung und -veränderung.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: mind. zwei Veranstaltungen in Corporate Development (darunter: Strategic Development)				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: KL (60), RE				

7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung vermittelt die relevanten Theorien zur wissenschaftlichen Analyse von Unternehmen aus organisationaler Perspektive. Studierende werden in die Lage gebracht, Unternehmen aus verschiedenen (theoretischen) Perspektiven zu analysieren und zu begreifen.Sprache: englisch</p>

Basismodul Microeconomics					
Kennnummer 1289BMMi04	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Game Theory		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Nichtkooperative Spieltheorie • Spiele in Normalform • Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information • Endlich und unendlich wiederholte Spiele • Kooperative Spieltheorie • Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen • Evolutionäre Spieltheorie • Sozialwahltheorie und Wahlen • Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Spieltheorie. ... verstehen die Anwendungsfelder der Spieltheorie in den Politik- und Sozialwissenschaften. ... erschließen die Verknüpfungen zwischen Spieltheorie und experimenteller Wirtschaftsforschung.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Basis- und Aufbaubereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Economic Engineering					
Kennnummer 1289SMEE00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Economic Engineering		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation der Rollen von Theorie, Labor- sowie Feldexperimenten für die Entwicklung von Märkten und Anreizsystemen • Analyse von relevanten Verhaltensphänomenen und institutionellen Details, die für spezifische Designs von besonderer Wichtigkeit sind • Diskussion praktischer Anwendungen von Economic Engineering in Matching Märkten, bei Auktionen und weiteren Märkten 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... wenden ihr theoretisches und empirisches Handwerkszeug auf reale Märkte an. ... identifizieren Probleme in Märkten, entwickeln Lösungsansätze und diskutieren diese im Hinblick auf verschiedene Anspruchsgruppen. ... beschäftigen sich mit aktuellen ökonomischen Herausforderungen und präsentieren eigene Ideen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics				

	<p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Axel Ockenfels</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Auction Theory					
Kennnummer 1289SMAT00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Auction Theory		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Auktionen mit „Private Values“: Zweitpreisauktionen, Erstpreisauktionen, Reservationspreise, Revenue Equivalence Theorem, Erweiterungen • Mechanismusdesign: Revelation Principle, Optimale Mechanismen, Effiziente Mechanismen • Auktionen mit „Interdependent Values“: Erlösvergleiche, Linkage Prinzip 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben ein tieferes Verständnis der ökonomischen Theorie des Designs von Auktionen				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (120)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	<p>Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Peter Cramton</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Vertragstheorie					
Kennnummer 1289SMVe00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Vertragstheorie		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Prinzipal-Agenten Modelle • Mechanism Design • Hold-up Problem • Unvollständige Verträge 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen die Konzepte der Informationsökonomie. ... beschreiben und modellieren Situationen mit Informationsasymmetrien zwischen mehreren Parteien. ... analysieren und diskutieren vertragstheoretische Wirkungszusammenhänge. ... wenden Methoden zur Lösung vertragstheoretischer Probleme an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics				

	<p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Patrick W. Schmitz</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.</p>

Schwerpunktmodul Behavioral Economics					
Kennnummer 1289SMBE00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Behavioral Economics		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Ausgehend vom Modell des homo oeconomicus werden verhaltenstheoretische Konzepte vorgestellt, die auf Erkenntnissen aus empirischen bzw. experimentellen Untersuchungen basieren. Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Theorien eingeschränkt rationalen Verhaltens und beleuchtet vor allem deren Kritik am Modell des homo oeconomicus.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen Verhaltensmodelle und formale Argumente. ... wenden fortgeschrittene Konzepte der Mikroökonomie an. ... hinterfragen erlernte Inhalte kritisch.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodule in Microeconomics				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics:				

	<p>Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Dr. Thomas Lauer Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Experimental Methods					
Kennnummer 1289BMEM00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Experimental Methods		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Der Kurs behandelt die Methoden der Experimentellen Wirtschaftsforschung; insbesondere Fragen zum Experimentaldesign, zur praktischen Durchführung von ökonomischen Experimenten und zur Auswertung der Daten aus ökonomischen Experimenten.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... lernen unterschiedliche Methoden und Anwendungsbereiche der Experimentellen Wirtschaftsforschung kennen. ... diskutieren die Vor- und Nachteile einzelner Elemente des Experimentdesigns. ... beurteilen unterschiedliche Methoden zur Auswertung von Daten aus ökonomischen Experimenten.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Arts Politikwissenschaft:				

	<p>Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach</p>
10	<p>Sonstige Informationen Literatur: Friedman and Sunder, Experimental Methods: A Primer for Economists, Cambridge University Press (1994)</p>

Schwerpunktmodul Matching and Market Design: Theory and Practice					
Kennnummer 1289SMMD00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Matching and Market Design: Theory and Practice		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • One-sided matching: House allocation and organ exchange • Two-sided matching: Entry-level labor markets • School choice and random assignment • Matching with contracts: Distributional constraints and internet-ad auctions • Large matching markets • Combinatorial assignment and course allocation 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... define theoretical models of matching markets. ... use a mixture of theory, experiments, and empirics to analyze existing matching mechanisms and, if necessary, design better ones				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics				

	<p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp</p>
10	<p>Sonstige Informationen More detailed informaton is available here: http://www.matching.uni-koeln.de/de/lehre</p>

Schwerpunktmodul Research in Personnel Economics: Incentives and Behaviour (Research Track)					
Kennnummer 1253SMRP00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen The Economics of Incentives in Organisations (1. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Principal-Agent Modelle • Management Vergütung • Soziale Präferenzen und Referenzpunkte • Anreize in Teams • Anreize bei Multitasking • Turniere und Beförderungen • Intrinsische Motivation 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren formale ökonomische Modelle zur Wirkung von Anreizen. ... diskutieren und kontrastieren aktuelle Theorien der Verhaltensökonomie. ... bestimmen mit Hilfe spieltheoretischer Konzepte ökonomische Modellvorhersagen. ... beurteilen theoretische Konzepte vor dem Hintergrund empirischer Evidenz. ... identifizieren Kernaussagen wissenschaftlicher Artikel und interpretieren die Ergebnisse eigenständig.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Vorkenntnisse in Spieltheorie und angewandter Ökonometrie. Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management				

	<p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka</p>
10	<p>Sonstige Informationen Das Modul vermittelt, wie Anreizsysteme anhand formaler ökonomischer Modelle analysiert werden können. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse zur Wirkung von Anreizen vorgestellt. Dieses Modul enthält mind. eine Veranstaltung, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfindet, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie in den Modulbeschreibungen im Feld „Lehrveranstaltungen“.</p>

Schwerpunktmodul Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics					
Kennnummer 1289SMSE00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Thematisch wechselnd aus: <ul style="list-style-type: none"> • Energieökonomik • Umweltökonomik • Ressourcenökonomik • Ökonomik des Klimawandels 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... qualifizieren sich für eigenständiges konzeptionelles Arbeiten in den Feldern Energieökonomik, Umweltökonomik, Ressourcenökonomik oder Ökonomik des Klimawandels. ... setzen sich eigenständig mit aktuellen wissenschaftlichen und angewandten Fragestellungen auseinander und wenden dabei die im Studium erlangten ökonomischen Kenntnisse an. ... untersuchen kritisch die themenbezogene wissenschaftliche und angewandte Literatur, und sie fassen ihre Erkenntnisse in einer schriftlichen Arbeit zusammen, präsentieren die Ergebnisse in einem Seminar und diskutieren diese mit den anderen Seminarteilnehmern.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft				

	Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Energy Markets and Regulation (Master)					
Kennnummer 1289SMER02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Energy Markets and Regulation		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische und technische Grundlagen der Energiewirtschaft • Energiemärkte • Funktionsweise des Strommarktes • Übertragungsnetze • Regulierung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... qualifizieren sich für Tätigkeiten in Medien, Parteien, Forschungsinstituten, Banken und anderen Institutionen, in denen ein gutes Verständnis der Bereiche Energiemärkte und Regulierung hilfreich ist. ... bereiten sich auf weitere wissenschaftliche Vertiefung in diesen Bereichen vor. ... setzen empirische Fakten und institutionelle Rahmenbedingungen in Bezug zu den behandelten Gegenständen und können deren Relevanz kritisch einordnen. ... untersuchen die themenbezogene theoretische, empirische und angewandte Literatur zu diesen Gegenständen. ... diskutieren und bewerten die behandelten Gegenstände und wenden dabei die im Studium erlangten ökonomischen Kenntnisse an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)				

	<p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Topics in Energy Markets and Regulation A					
Kennnummer 1289SMTE01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Topics in Energy Markets and Regulation A		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische und technische Grundlagen der Energiewirtschaft • Energiemärkte • Funktionsweise des Strommarktes • Übertragungsnetze • Regulierung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... qualifizieren sich für Tätigkeiten in Medien, Parteien, Forschungsinstituten, Banken und anderen Institutionen, in denen ein gutes Verständnis der Bereiche Energiemärkte und Regulierung hilfreich ist. ... bereiten sich auf weitere wissenschaftliche Vertiefung in diesen Bereichen vor. ... setzen empirische Fakten und institutionelle Rahmenbedingungen in Bezug zu den behandelten Gegenständen und ordnen deren Relevanz kritisch ein. ... untersuchen die themenbezogene theoretische, empirische und angewandte Literatur zu diesen Gegenständen. ... diskutieren und bewerten die behandelten Gegenstände und wenden dabei die im Studium erlangten ökonomischen Kenntnisse an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft:				

	Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Topics in Energy Markets and Regulation B					
Kennnummer 1289SMTE02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Topics in Energy Markets and Regulation B		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ökonometrische Modelle der Energiewirtschaft • Energiemärkte • Regulierung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...qualifizieren sich für eigenständiges konzeptionelles Arbeiten in den Feldern Energiemärkte und Regulierung. ...setzen sich anhand aktueller Forschungsbeträge eigenständig mit aktuellen wissenschaftlichen und angewandten Fragestellungen auseinander ...untersuchen kritisch die themenbezogene wissenschaftliche und angewandte Literatur, und sie fassen ihre Erkenntnisse in einer schriftlichen Arbeit zusammen, präsentieren die Ergebnisse in einem Seminar und diskutieren diese mit den anderen Seminarteilnehmern.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research				

9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Topics in Energy, Resources, Environment and the Economy A					
Kennnummer 1289SMTE03	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Model UNFCCC – Climate Change Strategy Role Play		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische Grundlagen der Energiewirtschaft • Ökonomie des Klimawandels • Ressourcenökonomik • Umweltökonomik 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...qualifizieren sich für Tätigkeiten in Medien, Parteien, Forschungsinstituten, Banken und anderen Institutionen, in denen ein gutes Verständnis der Bereiche Energieökonomik, Ressourcenökonomik, Ökonomie des Klimawandels und Umweltökonomik hilfreich ist. ...lernen durch das Studium der Veranstaltungen empirische Fakten und institutionelle Rahmenbedingungen zu den behandelten Gegenständen kennen und können deren Relevanz kritisch einordnen. ...untersuchen kritisch die themenbezogene theoretische, empirische und angewandte Literatur und fassen ihre Erkenntnisse in einer schriftlichen Arbeit zusammen. ...diskutieren und bewerten die behandelten Gegenstände und wenden dabei die im Studium erlangten ökonomischen Kenntnisse an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) International Master of Environmental Sciences: Wiso-Module IMES Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics:				

	<p>Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Topics in Energy, Resources, Environment and the Economy B					
Kennnummer 1289SMTE04	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Topics in Energy, Resources, Environment, and the Economy B		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische und technische Grundlagen der Energiewirtschaft • Energiemärkte • Ressourcenökonomik • Umweltökonomik 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... qualifizieren sich für eigenständiges konzeptionelles Arbeiten in den Feldern Energieökonomik, Ressourcenökonomik und Umweltökonomik. ... setzen sich eigenständig mit aktuellen wissenschaftlichen und angewandten Fragestellungen auseinander und wenden dabei die im Studium erlangten ökonomischen Kenntnisse an. ... untersuchen kritisch die themenbezogene wissenschaftliche und angewandte Literatur, fassen ihre Erkenntnisse in einer schriftlichen Arbeit zusammen, präsentieren die Ergebnisse in einem Seminar und diskutieren diese mit den anderen Seminarteilnehmern.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) International Master of Environmental Sciences: Wiso-Module IMES Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft:				

	Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research
9	Modulbeauftragte/r PD Dr. Dietmar Lindenberger
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Competition Policy					
Kennnummer 1289SMCP00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Competition Policy		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Institutioneller Hintergrund: Wettbewerbspolitik in Deutschland, der EU und den USA • Marktmacht: Theorie und Messung • Unilateraler Missbrauch von Marktmacht: horizontale und vertikale Wettbewerbsbeschränkungen • Multilateraler Missbrauch von Marktmacht: Kartelle und implizite Absprachen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen anhand von wettbewerbstheoretischen Modellen die Funktionsweise von Wettbewerbsmärkten. ... diskutieren die Ursachen von Marktmacht sowie ihre wohlfahrtsökonomischen Auswirkungen. ... beurteilen, bewerten und debattieren Fälle der wettbewerbspolitischen Praxis und analysieren sie anhand der Wettbewerbstheorie.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg China</p> <p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	Modulbeauftragte/r N.N.
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Marketing I					
Kennnummer 1266SMark1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) New Product Management b) Cases in Digital Marketing		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen das Verständnis grundlegender Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel einzelner Marketinginstrumente und die Befähigung zur kritischen und selbständigen Beurteilung von entsprechenden Marketingmaßnahmen. ... beschreiben Theorien, Konzepte und Methoden zur Lösung von Marketing-Entscheidungsproblemen. ... analysieren und bewerten die Vorteilhaftigkeit entsprechender Entscheidungsalternativen am Beispiel bestimmter Marketing-Instrumente. ... formulieren und diskutieren alternative Marketingstrategien und -maßnahmen am Beispiel bestimmter Marketing-Instrumente				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden				
6	Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: RE				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der mündlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				

	<p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Franziska Völckner</p>
10	<p>Sonstige Informationen Only one of the two courses (a or b) can and needs to be taken.</p>

Schwerpunktmodul Marketing II					
Kennnummer 1266SMark2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Retailing (1. Term) b) Practical Applications in Retailing (1. Term)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentischer Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... entwickeln auf Grundlage konzeptioneller und empirischer Beiträge ein tiefgreifendes Verständnis von aktuellen Marketingstrategien und -aktivitäten in Handelswertschöpfungsketten (national/international, physisch/online, Hersteller/Händler). ... identifizieren, interpretieren und diskutieren Tools, Frameworks und Theorien, um die Handels- und Distributionsfunktion von Unternehmen verstehen, analysieren und bewerten zu können. ... erkennen die Bedeutung der Handelsfunktion und des Handelssektors und bestimmen und evaluieren aktuelle Trends sowie "Best-Practices". ... verstehen die Auswirkungen von veränderten Konsumverhalten und von technologischen Entwicklungen auf das Management der Handelsfunktion. ... demonstrieren ihre erlernten Fähigkeiten bezüglich der Anwendung des Strategieprozesses im Handel.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				

	<p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Marketing III					
Kennnummer 1266SMark3	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Services and Media Marketing (2. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul beinhaltet konzeptionelle und angewandte Elemente, einschließlich Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Welt des Marketings. Von den Studierenden wird verlangt, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...erwerben eine breite Palette an Fähigkeiten (z.B. strategisch, quantitativ) um bestimmte Produkte oder Dienstleistungen zu verwalten. ...identifizieren, interpretieren und diskutieren Theorien, Strategien und Methoden im Zusammenhang mit dem Management verschiedener Produkte/Dienstleistungen. ...analysieren und bewerten die Planung und Umsetzung des Marketing-Mix anhand von Beispielen spezifischer Produkte/Dienstleistungen. ...vergleichen die Herausforderungen beim Management spezifischer Produkte/Dienstleistungen und identifizieren und bewerten aktuelle Trends und Best Practices. ...wenden die erworbenen Fähigkeiten für das Management bestimmter Produkte/Dienstleistungen (z.B. in Fallstudien) an.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in multivariaten Methoden.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				

	<p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Marketing IV					
Kennnummer 1266SMark4	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Brand Management (1. Term im SoSe 2018) b) Sustainability in Marketing and Consumer Behavior (1. Term)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen ihr Verständnis für grundlegende Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel einzelner Marketinginstrumente und die Befähigung zur kritischen und selbständigen Beurteilung von entsprechenden Marketingstrategien und -maßnahmen. ... beschreiben Marketing als das Management von Vermögensgegenständen (z.B. Marken) im Sinne eines wertorientierten Marketings. ... beschreiben und analysieren Theorien, Konzepte und Methoden eines wertorientierten Marketings. ... analysieren, bewerten und diskutieren die Vorteilhaftigkeit entsprechender Entscheidungsalternativen zur zielorientierten Gestaltung dieser Vermögensgegenstände am Beispiel bestimmter Marketing-Instrumente.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie				

	<p>Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Franziska Völckner</p>
10	<p>Sonstige Informationen Wenn mehr als zwei Veranstaltungen angeboten werden, muss und kann nur eine gewählt werden.</p>

Schwerpunktmodul Marketing V					
Kennnummer 1266SMark5	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Marketing Performance Management (1. Term) b) Customer Relationship Management (2. Term)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Englisch b) Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Modul beinhaltet konzeptionelle und angewandte Elemente, einschließlich Präsentationen der Studenten, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Welt des Marketings. Von den Studierenden wird verlangt, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...entwickeln, auf der Grundlage theoretischer und empirischer Inputs, ein tiefes Verständnis aktueller Marketingstrategien und -aktivitäten zum Verständnis, zur Analyse und Bewertung des Customer Relationship Managements in der Unternehmenspraxis und in der Theorie. ...erkennen und diskutieren die theoretischen Grundlagen des Marketing Performance Managements. ...beurteilen und vergleichen die Auswirkungen von Marketingaktivitäten, um sie finanziell zu quantifizieren und zu bewerten. ...strukturieren und unterscheiden die konzeptionellen Prinzipien des Customer Relationship Managements und erkennen die Auswirkungen kundenbezogener Marketingaktivitäten. ...entwickeln geeignete Kundenmanagement-Aktivitäten für verschiedene Geschäftskontexte. ...beurteilen verschiedene Ansätze zur Kundenbewertung und die daraus abgeleiteten Strategien und Aktivitäten.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (120)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Es müssen beide Veranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Klausur abgeprüft!				

<p>8</p>	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Selected Issues in Marketing I					
Kennnummer 1266SSIMa1	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Practical Applications in Retailing b) Strategic Marketing c) Transformative Consumer Research - A Course on Social Conflicts		Kontaktzeit a) 60h b) 60h c) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h c) 120h	LV-Sprache a) Englisch c) Englisch
2	Inhalte des Moduls Aktuelle Fragestellungen aus dem Marketing.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...verstehen ausgewählte Fragestellungen des Marketings. ...analysieren und bewerten aktuelle Fragestellungen des Marketings. ...entwickeln, diskutieren und wenden Marketingstrategien und -maßnahmen anhand von Fallstudien/-beispielen an. ...leiten aus den Ergebnissen managementrelevante Handlungsempfehlungen ab.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Forschungsprojekt Kolloquium Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung. Eine Lehrveranstaltung muss belegt werden; die kombinierte Prüfung bezieht sich auf den Inhalt einer Lehrveranstaltung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz Univ.-Prof. Dr. Franziska Völckner</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Selected Issues in Marketing II					
Kennnummer 1266SSIMa2	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Consumer Learning in Digital Environments b) Quantitative Applications in Marketing		Kontaktzeit a) 60h b) 30h	Selbststudium a) 120h b) 150h	LV-Sprache a) Englisch b) Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Aktuelle Fragestellungen aus dem Marketing.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...verstehen und erkennen ausgewählte Fragestellungen des Marketings. ...analysieren und bewerten aktuelle Fragestellungen des Marketings. ...entwickeln, diskutieren und wenden Marketingstrategien und -maßnahmen anhand von Fallstudien/-beispielen an. ...leiten aus den Ergebnissen managementrelevante Handlungsempfehlungen ab.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Forschungsprojekt Kolloquium Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Grundkenntnisse in multivariaten Methoden.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Nur eine Lehrveranstaltung soll belegt werden; die Klausur bezieht sich auf den Inhalt einer Lehrveranstaltung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing				

	<p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz Univ.-Prof. Dr. Franziska Völckner</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Selected Issues in Marketing III					
Kennnummer 1266SSIMA3	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Consumer Psychology and Behavior (1. Term) b) Pricing		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Deutsch und Englisch b) Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Aktuelle Fragestellungen aus dem Marketing.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...vertiefen ihr Verständnis zu ausgewählten Themen und Fragestellungen im Marketing. ...analysieren und bewerten aktuelle Fragestellungen des Marketings. ...entwickeln und diskutieren Marketingstrategien und -maßnahmen anhand von Fallstudien/-beispielen. ...leiten aus den Ergebnissen managementrelevante Handlungsempfehlungen ab.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Nur eine der Veranstaltungen muss und kann gewählt werden.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Mathematik:				

	<p>WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz Univ.-Prof. Dr. Franziska Völckner</p>
10	<p>Sonstige Informationen Nur eine der Veranstaltungen muss und kann gewählt werden.</p>

Schwerpunktmodul Time Series Analysis					
Kennnummer 1314SMTS00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Time Series Analysis		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Saisonalität und Trend • ARIMA Modelle • Schätzung und Prognose von ARIMA Prozessen • Anpassungsgüte und Modellauswahl • Tests auf Stationarität • Modellierung zeitvariierender Volatilitäten (GARCH Prozesse) • Dynamische Regressionsmodelle • Vektorautoregressionen (Prognosen und Granger Kausalität) • Kointegrierte Zeitreihen 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in statistisch-ökonomischen Methoden zur Analyse von Zeitreihendaten. ... spezifizieren ARIMA Prozesse, schätzen ARIMA Parameter und interpretieren diese. ... führen Prognosen ökonomischer Zeitreihen durch. ... modellieren zeitvariierende Volatilität. ... analysieren den dynamischen Zusammenhang zwischen mehreren Zeitreihen mit vektorautoregressiven Modellen, schätzen die Effekte ökonomischer Schocks ab und interpretieren diese.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Projekt Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Basismodul Econometrics I				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Bayesian Econometrics					
Kennnummer 1314SMBE00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Bayesian Econometrics		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien der Bayesianischen Ökonometrie • Bayesianische Schätzer und Numerische Integration • Importance Sampling und Markov-Chain-Monte-Carlo • Lineares Regressionsmodell mit konjugierten Priorverteilungen • Lineares Regressionsmodell mit nicht-konjugierten Priorverteilungen • Lineares Regressionsmodell mit verallgemeinerter Kovarianzstruktur • Zeitreihenmodelle • Modelle für diskret abhängige Variablen • Die erlernten Methoden werden von den Studierenden in Computerübungen mit Hilfe von ökonomischer Software zur Analyse von ökonomischen Datensätzen angewendet 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben zentrale Konzepte und Methoden Bayesianischer Inferenz für ökonomische Modelle. ... setzen Bayesianische Methoden zur Analyse linearer Regressions- und Zeitreihenmodelle ein. ... implementieren moderne Monte-Carlo Integrationsverfahren (MCMC und Importance Sampling) zur Analyse von a-posteriori Verteilungen. ... verwenden Bayesianische Ansätze zum Modellvergleich, zur Prognose und zum Testen von Parameterrestriktionen. ... führen Bayesianische Analysen selbstständig durch.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Projekt Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Econometrics I und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes) bzw. Advanced Statistics (Statistical Inference)				
6	Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: MP (30)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der mündlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance				

	<p>Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen Reading list: • Bauwens, L., Lubrano, M., Richard, J.F. (1999), Bayesian Inference in Dynamic Econometric Models, Oxford University Press, New York. • Geweke, J. (2005), Contemporary Bayesian Econometrics and Statistics, John Wiley & Sons, Hoboken. • Koop, G. (2003), Bayesian Econometrics, John Wiley & Sons, Chichester. • Koop, G., Poirier, D.J., Tobias, J.L. (2007), Bayesian Econometric Methods, Cambridge University Press, Cambridge. • Lancaster, T. (2004), An Introduction to Modern Bayesian Econometrics, Blackwell Publishing, Malden. • Robert, C.P., and G. Casella (2004), Monte Carlo Statistical Methods, Springer-Verlag.</p>

Schwerpunktmodul Statistical Analysis of Financial Data					
Kennnummer 1314SMSF00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Statistical Analysis of Financial Data		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Finanzmarktzeitreihen und ihre Eigenschaften • Lineare Zeitreihenmodelle • Empirische Analyse der Effizienz von Wertpapiermärkten und die Prognostizierbarkeit von Wertpapierrenditen • Empirische Analyse des Capital Asset Pricing Modells • Empirische Analyse intertemporaler Asset Pricing Modelle • Volatilitätsmodelle • Marktmikrostruktur und Hochfrequenzdaten • Die erlernten Methoden werden von den Studierenden in Computerübungen mit Hilfe von ökonometrischer Software zur Analyse von Finanzmarktdaten angewendet 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben stilisierte Fakten von Finanzmarktdaten. ... wenden Modelle der Finanzmarktökonomie an. ... führen empirische Analysen bzw. Studien von Finanzmarktzeitreihen selbstständig durch. ... verstehen aktuelle wissenschaftliche Beiträge zur empirischen Finanzmarktforschung und beurteilen diese kritisch. ... nutzen statistisch-ökonomische Methoden zur Prognose und Modellierung von univariaten und multivariaten Finanzmarktzeitreihen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Econometrics und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics I und II.				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems:				

	<p>Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen Reading list:- Campbell, J.Y., Lo, A.W. and A.C.MacKinlay (1997), The Econometrics of Financial Markets, Princeton University Press, Princeton.- Gourieroux, C. and J. Jasiak (2001), Financial Econometrics, Princeton University Press, Princeton. - Schmid, F. and M. Tiede (2005), Finanzmarktstatistik, Springer, Berlin.- Taylor, S. (1986), Modeling Financial Time Series, John Wiley & Sons, Chichester. - Taylor, S. (2005), Asset Price Dynamics, Volatility, and Prediction, Princeton University Press, Princeton.- Tsay, R. (2010), Analysis of Financial Time Series, 3rd. ed., John Wiley & Sons, New York.</p>

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)					
Kennnummer 1314SMAS03	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Statistics II (Stochastic Processes)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • ANOVA • Intervallschätzungen • Bootstrap • Nichtparametrische Tests (Unabhängigkeitstests, Rangtests) • Stochastische Prozesse (Martingale, Markovketten) 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erweitern ihre im Modul Advanced Statistics (Statistical Inference) erworbenen Kenntnisse in der Schätz- und Testtheorie. ... führen spezielle parametrische und nichtparametrische Schätzungen und Tests durch. ... modellieren ökonomische Sachverhalte mit Hilfe von stochastischen Prozessen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelorstudium, Basismodul Mathematik (BSc VWL/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)					
Kennnummer 1314SMAS01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Advanced Statistics (Statistical Inference)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Wahrscheinlichkeiten und Zufallsvariablen • Momente von Zufallsvariablen • Parametrische Familien univariater und multivariater Wahrscheinlichkeitsverteilungen • Grundlagen der Asymptotik • Stichprobenverfahren • Theorie der Punktschätzung und Schätzverfahren (Maximum Likelihood, Bayes) • Theorie der Hypothesentests und Testverfahren 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitstheorie und der stochastischen Modellierung, die der Anwendung von Methoden der statistischen Inferenz in der empirischen Wirtschaftsforschung zugrunde liegen. ... vertiefen ihre Kenntnisse zur Parameterschätzung und zum Testen statistischer Hypothesen. ... definieren die Grundlagen statistischer Erhebungsverfahren.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelorstudium, Basismodul (BSc VWI/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Topics in Statistics A					
Kennnummer 1314SMTS01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Topics in Statistics A		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Neuere statistische und ökonometrische Methoden • Anwendungen im Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in speziellen statistischen und ökonometrischen Methoden und deren Anwendungen auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Projekt Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Econometrics I				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:				

	Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Topics in Statistics B					
Kennnummer 1314SMTS02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Topics in Statistics B		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Neuere statistische und ökonometrische Methoden • Anwendungen im Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in speziellen statistischen und ökonometrischen Methoden und deren Anwendungen auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Projekt Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Econometrics I				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:				

	Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Topics in Econometrics C					
Kennnummer 1314SMTE03	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 4. Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Topics in Econometrics C		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Neuere ökonomische und statistische Methoden • Anwendungen im Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in speziellen ökonomischen und statistischen Methoden und deren Anwendungen auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Projekt Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Econometrics I				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:				

	Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research
9	Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
10	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul Seminar Statistics and Econometrics					
Kennnummer 1314SMSS00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar in Statistics and Econometrics		Kontaktzeit 30h	Selbststudium 150h	LV-Sprache Deutsch und Englisch
2	Inhalte des Moduls Das Seminar behandelt Themen z.B. aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Zeitreihenanalyse • Mikroökonomie • Markoökonomie • Panelökonomie • Finanzmarktökonomie und -statistik • Bayesianische Ökonometrie und -Statistik • Nichtparametrischer Verfahren • Analyse stochastischer Prozesse • Statistischen Inferenz 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... bereiten themenbezogene Fachliteratur auf. ... beurteilen neuere Verfahren der Statistik und Ökonometrie kritisch. ... wenden neuere Verfahren der Statistik und Ökonometrie zur Analyse realer Daten praktisch an. ... verfassen eine schriftlichen Abhandlung nach wissenschaftlichen Standards und präsentieren diese in einem Fachvortrag den anderen Seminarteilnehmern. 				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Econometrics I und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes) bzw. Advanced Statistics (Statistical Inference)				
6	Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Multivariate Statistics					
Kennnummer 1314SMMS00	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Multivariate Statistics		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Varianzanalyse • Eigenwerte • Hauptkomponentenanalyse • Faktoranalyse • Kanonische Korrelationsanalyse • Diskriminanzanalyse • Clusteranalyse • Multidimensionale Skalierung • Korrespondenzanalyse 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...vertiefen im Modul ihre Kenntnisse multivariater statistischer Verfahren. ... führen empirische Analysen mittels multivariater statistischer Verfahren eigenständig durch. ... verstehen aktuelle wissenschaftliche Beiträge zu multivariaten statistischen Verfahren und bewerten diese kritisch.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Econometrics I und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes) bzw. Advanced Statistics (Statistical Inference)				
6	Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: MP (30)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der mündlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19:				

	<p>Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Dr. Bastian Gribisch Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Econometrics I					
Kennnummer 1314BMEc01	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Core Econometrics I		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Lineares Regressionsmodell und KQ-Methode • Verallgemeinertes lineares Regressionsmodell mit heteroskedastischen bzw. autokorrelierten Fehlern und (F)GLS Methode • Endogenität und Instrumentvariablen • Maximum-Likelihood Methode 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika				

	<p>Master of Science Geographie: VWL Master Geographie</p> <p>Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Basis- und Aufbaubereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Basismodul Econometrics II					
Kennnummer 1314BMEc02	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Core Econometrics II		Kontaktzeit 45h	Selbststudium 135h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Verallgemeinerte Momenten Methode • Modelle für diskrete und begrenzt abhängige Variablen • Uni- und Multivariate Zeitreihenmodelle • Panelmodelle 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Geographie:				

	<p>VWL Master Geographie Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Supply Chain Innovation					
Kennnummer 1271SMSChI	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Supply Chain Innovation (2. Term)		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Innovationsstrategien in Supply Chains • Innovationsmanagement in Supply Chains • Supply Chain Innovation Prozesse: Ideenfindung, Ideenauswahl, Ideenumsetzung • Kollaborative Supply Chain Innovation • Anwendung von Supply Chain Innovation Strategien • Aktuelle technologische Veränderungen und effektive Supply Chain Strategien 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...analysieren Supply Chain Innovations und verstehen deren Auswirkungen. Diskutieren und präsentieren diese Auswirkungen in Gruppen, in der Klasse und in schriftlichen Berichten. ...verstehen die Notwendigkeit von Innovationen für konkurrierende Supply Chains. Reflektieren kritisch in Gruppenarbeit Supply Chain Innovations. ...konzipieren Supply Chain Innovation Strategien. ...bringen sich in den wissenschaftlichen Diskurs über die Entstehung und das Management von disruptiven Innovationen ein. ...erkennen und gestalten selbstständig und in Gruppenarbeiten Ansätze sowie Reaktionen auf disruptive Innovationen. Präsentieren ihre Ansätze vor den Klassenkameraden. ...analysieren Innovation Systems, um das Potenzial von Betrieben und Lieferketten zu fördern. ...beurteilen den Wert von Supply Chain Innovation Projekten ...konzipieren Prozesse zur Implementierung von Innovationen. ...verstehen und reflektieren selbstständig Herausforderungen des aktuellen technologischen Wandels in Supply Chains.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: mind. 12 LP im Bereich Fachliche Grundlagen (Schwerpunktbereich SCM)				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				

<p>8</p>	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Project Management					
Kennnummer 1271SMPPrjM	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Project Management		Kontaktzeit 60h	Selbststudium 120h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Projektdefinition und Projektbedingungen • Projektrisikoprüfung und Risikomanagement • Ressourcenzuteilung und Budgetierung • Projektplanung • Projektüberwachung • Projektportfoliomanagement • Management von menschlichem Verhalten in Projekten 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...verstehen die branchenübergreifende strategische Relevanz des Projektmanagements. ...verstehen, erkennen und diskutieren die Bedeutung von Projektkomplexität, Projektunsicherheit und menschlichem Verhalten beim Management von Projekten. ...engagieren sich in Gruppen- und Klassendiskursen, um zu bewerten, wie unterschiedliche Ansätze der Projektplanung und -durchführung von der Projektumgebung abhängen. ...reflektieren ihre selbst entwickelten Projektmanagementfähigkeiten, indem sie diese in Projektgruppen und Fallstudien anwenden. Kritische Reflexion von eigenen und von in Gruppen entwickelten Projektmanagement-Lösungen. ...wenden moderne Methoden der Projektplanung und -durchführung wie agile oder hilfsbasierte Projektmanagementsysteme an. ...wenden Realoptionenanalyse an, um den Wert von unsicheren Projekten zu bestimmen. ...empfehlen Projektansätze zur Bewältigung von Unsicherheit, Komplexität und menschlichem Verhalten unter Berücksichtigung der multidimensionalen Ziele der Projektbeteiligten.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: mind. 12 LP im Bereich Fachliche Grundlagen				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				

<p>8</p>	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Supply Chain Operations					
Kennnummer 1271SMSC03	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Operations Management		Kontaktzeit 120h	Selbststudium 240h	LV-Sprache Englisch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bestandsmanagement • Vertragsgestaltung • Kapazitäts- und Revenue Management • Datenverarbeitung in Supply Chain • Behavioral Operations 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...erarbeiten Konzepte zur operativen Steuerung von Unternehmen. ...wenden mathematische Methoden an, um optimale Bestände in Unternehmen zu bestimmen. ...übertragen diese Methoden, um Verträge zwischen Unternehmen zu optimieren. ...lernen Methoden des Revenue Management kennen und nutzen diese, um verschiedene Themen im Supply Chain Management zu analysieren. ...wenden ihr Wissen in Case Studies an, erarbeiten und diskutieren ihre Lösungsansätze im Team und vergleichen sie mit alternativen Lösungsansätzen. ...identifizieren verhaltensorientierte Aspekte im Bereich des Supply Chain Managements. ...nutzen die Erkenntnisse, um bestehende Modelle weiterzuentwickeln.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie				

	<p>Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019)</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Ulrich W. Thonemann</p>
10	<p>Sonstige Informationen</p>

Schwerpunktmodul Production Management					
Kennnummer 1271SPrMa0	Workload 360h	LP 12	Modulsprache Deutsch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Supply Chain Management und Produktion II (2. Term) b) Supply Chain Management und Produktion I (1. Term)		Kontaktzeit a) 60h b) 60h	Selbststudium a) 120h b) 120h	LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch
2	Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Standortplanung • Gestaltung der Infrastrukturen der Produktion • Design von Fließproduktionssystemen (unter deterministische und stochastische Bedingungen) • Design von Produktionszentren (Flexible Fertigungssysteme) • Prognosemethoden (inklusive Zeitreihenanalyse) • Aggregierte Gesamtplanung • Hauptproduktionsprogrammplanung • Ressourceneinsatzplanung bei Werkstattproduktion • Ressourceneinsatzplanung bei Zentrenproduktion • Qualitätskontrolle • Instandhaltungsplanung 				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...erlangen Kenntnisse über die in der Produktion und dem Supply Chain Management auftretenden Probleme und deren Lösungsmöglichkeiten. ...erlernen die Beziehungen zwischen den relevanten Entscheidungsvariablen und ... sind in der Lage, praxisnahe und zugleich theoretisch fundierte Lösungsvorschläge für konkrete Entscheidungsprobleme zu entwickeln und umzusetzen.				
4	Lehr- und Lernformen Übung Vorlesung				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (120)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Klausur abgeprüft.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems:				

	<p>Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
<p>9</p>	<p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Horst Tempelmeier</p>
<p>10</p>	<p>Sonstige Informationen Angeleitetes und strukturiertes Selbststudium in Arbeitsgruppen.</p>

Studies Abroad I (Master)					
Kennnummer 1014SAEr01	Workload 360h	LP 12	Modulsprache	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls je nach Kurswahl				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... erkennen die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufsleben.				
4	Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics ab WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics (ab Wintersemester 2018/2019) Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics				

	<p>Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p>
9	Modulbeauftragte/r
10	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kurs-Anerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.</p>

Studies Abroad II (Master)					
Kennnummer 1014SAEr02	Workload 360h	LP 12	Modulsprache	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls je nach Kurswahl				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... sind besser ausgestattet, um effektiv die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufsleben zu bewältigen.				
4	Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl				
5	Modulvoraussetzungen keine				
6	Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	<p>Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p>
9	Modulbeauftragte/r
10	<p>Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kurs-Anerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungswiso.uni-koeln.de/) Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.</p>

3.6.4 Masterarbeit

Masterarbeit im Studiengang Business Administration					
Kennnummer 1015MaBA00	Workload 900h	LP 30	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes Semester	Moduldauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	Inhalte des Moduls Das Thema der Masterarbeit muss im Studiengang Business Administration dem Schwerpunktbereich oder der von der Prüfungskandidatin oder dem Prüfungskandidaten belegten Gruppe des Ergänzungsbereichs entnommen werden. Sofern das Thema dem Ergänzungsbereich zugeordnet wird, muss der Prüfling in diesem Ergänzungsbereich bereits 18 LP erfolgreich abgelegt haben.				
3	Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... kennen den aktuellen Stand der theoretischen und methodischen Diskussionen des Faches und nutzen ihn durch eigenständige wissenschaftliche Arbeit. ... identifizieren wissenschaftlich tragfähige Fragen und Problemstellungen. ... bearbeiten diese Fragen eigenständig anhand der maßgeblichen Primär- und Sekundärliteratur. ... formulieren theoretische und methodische (qualitative und/oder quantitative) Zugänge für eine wissenschaftliche Forschungsarbeit. ... erstellen einen Forschungsplan und setzen diesen selbständig um. ... organisieren und gestalten einen wissenschaftlichen Forschungsprozess. ... erheben eigenverantwortlich relevante Daten und werten diese methodisch kompetent aus. ... erörtern vertieft theoretische und methodische Problemstellungen im Austausch mit Lehrenden, anderen Studierenden und fachlich Interessierten. ... bewerten kritisch Forschungsergebnisse und entwickeln wissenschaftlich und gesellschaftlich relevante Schlussfolgerungen aus Forschungsergebnissen.				
4	Lehr- und Lernformen Masterarbeit				
5	Modulvoraussetzungen 60 LP erfolgreich bestanden				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung 6 Monate				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Finance: Masterarbeit				

	<p>Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Masterarbeit</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Masterarbeit</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Masterarbeit</p> <p>Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Masterarbeit</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Masterarbeit</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r AD Dr. Johannes Antweiler</p>
10	<p>Sonstige Informationen Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.</p>